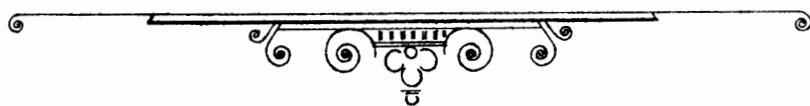
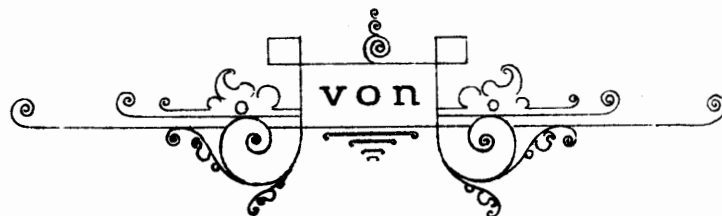


GENESIUS

in 3 Aufzügen.



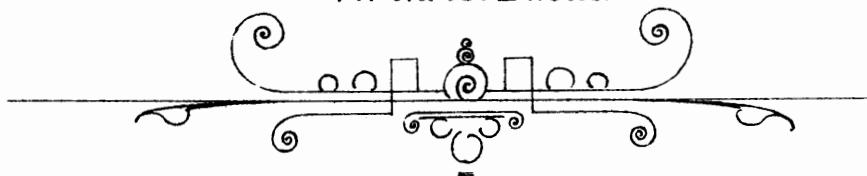
Dichtung (mit Benutzung der Operndichtung
„Geminianus“ von H. HERRIG) und Musik



FELIX WEINGARTNER.

Die Orchesterparthie für Klavier übertragen

Pr. M. 15. — netto.



Eigenthum der Verleger für alle Länder.

**ED. BOTE & G. BOCK
BERLIN.**

Hofmusikalienhändler

Sr. M. des Kaisers und Königs, J. J. M. der Kaiserinnen Augusta und Friedrich und Sr. K. H. des Prinzen Albrecht von Preußen.

11
1103
11472
3. 3
1911

Personen.



- Kaiser Diocletian** **BASS.**
Genesius, Schauspieler des Kaisers **TENOR.**
Cyprianus, ein greiser Christ **BARYTON.**
Pelagia, eine junge Christin **SOPRAN.**
Claudia, eine Strassensängerin **SOPRAN.**

Ein Herold, Soldaten, Bürger und Bürgerinnen, junge Mädchen, Schauspieler und Schauspielerinnen, Volk.

Schauplatz.

Rom im 3. Jahrhundert nach Christus.



GENESIUS.

Oper in 3 Aufzügen
von
FELIX WEINGARTNER.

Erster Aufzug.

Sehr langsam und feierlich.

Volles Orch.

Vcl.

p *espressivo*

Br.

p *ma espressivo*

Paukenwirbel auf D.

(Der Vorhang öffnet sich. Felsige Höhle bei Rom. Rechts führen zahlreiche, rohbehau'ne Stufen zu einem, als Ausgang dienenden Felsenspalt, durch welchen ein Schein des Tageslichtes in die sonst dunkle Höhle fällt. Der Hintergrund verläuft in zahlreiche, dem Zuschauer nicht mehr deutlich sichtbare Gänge und Schluchten. Links auf einem Holzblocke steht ein Kreuz mit dem Bildniss des Heilands, zu jeder Seite desselben zwei Kienfackeln. Vor dem Kreuz kniet etwas erhöht Cyprianus, hinter ihm die Christen. Leute des verschiedensten Alters, Geschlechtes und Standes. Hinter ihnen, halb verborgen in dem dunkelsten Hintergrunde der Bühne Genesisius, in einen schwarzen Mantel verhüllt.)

Vcl.

p

cresc.

dim.

I. Scene.

Cyprianus.

—und führe uns nicht in Versuchung, sondern er-lö-se uns von dem Ue - bel.

Sopran u. Alt.

Die Christen.

Tenor.

Bass.

pp

pp

—und führe uns nicht in Versuchung, sondern er-lö-se uns von dem Ue - bel.

pp

—und führe uns nicht in Versuchung, sondern er-lö-se uns von dem Ue - bel.

pp

—und führe uns nicht in Versuchung, sondern er-lö-se uns von dem Ue - bel.

pp

A - - men.

(Sie bleiben noch kurze Zeit in stilles Gebet versunken; dann erhebt sich Cyprianus und wendet sich um. Die Christen erheben sich ebenfalls und lauschen mit hingebungsvoller Andacht auf seine Worte.)

A - men.

A - men.

A - men.

p *espressivo*
Hn.

frei im Vortrag, doch im Zeitmaass

Ihr Brüder, die vereint im

Glauben an das heil'ge Licht, das aus des Welt-er-lö-sers Wunden in ew'ger Wahrheit

strahlt. Nicht weiss ich, ob dem heut'gen Tag, der uns zu ern-ster Fei-er eint, noch

mf *p*

öf - ters winkt die Wie-derkehr, ob er ein Ziel nicht setzt dem ird'schen Stre - ben, nicht

Bläser.

p

en-det eu-re Prüfungszeit. Der Kaiser, irr-geführt, ent - facht von wildem

(belebend)

p molto cresc. sfp

Hass gen Got-tes mahrend Wort gedenkt durch neu Gesetz, das Götzendienst erheischt, und

sfp *poco sf p*

Götzen-opfer will, zu brechen uns're Kraft. Nicht

poco sfp

Vcl. Fg. *p*

Detailed description: This system contains the first two lines of music. The top line is a vocal line in bass clef with a key signature of two flats and a 4/4 time signature. The lyrics are "Götzen-opfer will, zu brechen uns're Kraft. Nicht". The piano accompaniment consists of two staves. The right hand plays chords and moving lines, while the left hand plays a bass line. Dynamic markings include *poco sfp* and *p*. The instruction "Vcl. Fg." is written above the piano part.

g'nügt ihm noch die Schaar der treuen Glaubensstreiter, die von ihm hin-gestreckt schon

p

Detailed description: This system contains the third and fourth lines of music. The vocal line continues with the lyrics "g'nügt ihm noch die Schaar der treuen Glaubensstreiter, die von ihm hin-gestreckt schon". The piano accompaniment continues with chords and moving lines. A dynamic marking of *p* is present.

(immer im Ausdruck belebend)

deckt der Er-de Schoos. Sein Grimm wird ru - hen nicht, bis

Detailed description: This system contains the fifth and sixth lines of music. Above the vocal line is the instruction "(immer im Ausdruck belebend)". The vocal line has the lyrics "deckt der Er-de Schoos. Sein Grimm wird ru - hen nicht, bis". The piano accompaniment continues with chords and moving lines.

je - der, der ein Christ sich nennt, zu Chri-sti Preis sein ed - les Blut ver -

pp

Detailed description: This system contains the seventh and eighth lines of music. The vocal line has the lyrics "je - der, der ein Christ sich nennt, zu Chri-sti Preis sein ed - les Blut ver -". The piano accompaniment continues with chords and moving lines. A dynamic marking of *pp* is present.

(Die Christen machen schmerzlich verständnisvolle Bewegungen untereinander.)

(schwärmerisch)

goss. Ziemlich bewegt. Ruhiger. Doch nimmer

Flöten.Vl.

wird es ihm ge - lin - - - gen, sein frev - les Werk zu End' zu

brin - - - gen. Aus der ge - fall' - - - nen Hel - den

Hn. p mf Harfe Pos. p

Schaar lässt neu - e Kämpfer Gott er - steh'n. — Und was der

p mf

Fein - - - de Macht er - sann, vor sei - - nem Hauch

p Tron: p. Pos.

muss es ver - geh'n. Der

dim.

Mar - - - ter, der Ver - fol - - - gung Gräuß bringt

pp *poco sf*

uns, den Treu - - - en, ew' - - - ges Heil.

Trp. Volles Orch.

(eindringlich zu den Christen:)

Drum frag' ich euch: Seid ihr be-reit, ob Qua-len euch be-droh'n,

un-wan-del-bar die Lehr' des wah-ren Glau-bens zu be-ken-nen?

(etwas breiter)

(wieder belebter)

Seid ihr bereit, für unsern Herrn, wie er für euch am Kreu-ze starb, ihm gleichend, mut-

- be-seelt_ zu las-sen eu-er Le-ben?

etwas im Zeitmaass zurückhalten

f *p*

(erhebt segnend die Hände)

So geht denn hin in

(leise, aber fest)

Wir sind be - reit.
Die Christen.
Wir sind be - reit.
Wir sind be - reit.

Ruhig, aber nicht schleppend.
zart und ausdrucksvoll
Br.

p

sempre molto legato

Frieden! Heil — mir, dass ich euch seg - nen darf im Na - men des Drei-

ei - ni - gen, des Va - ters, der euch er - schuf, des Soh -

- - nes, der euch er - lö - - set, des Geistes, der euch er - leuch -

(Die Christen entfernen sich schweigend durch den Felsenspalt rechts.)

tet.

p espressivo

(Ein junges Mädchen (Pelagia), die sich zuerst auch zum Gehen gewandt, kehrt wieder auf halbem Wege um und heftet ihren Blick mit bittendem Ausdruck auf Cyprianus.)

Cyprianus. (sie bemerkend)

Sie al - le geh'n, — nur
etwas belebend.

(Sie eilt auf ihn zu und verbirgt ihr Antlitz an seiner Brust.
Genesisius, der Pelagias Betragen verfolgt, hält sich beobachtend und lauschend im Hintergrunde der Höhle.)

du Pe - la - gia bleibst?
immer mehr belebend

(bestürzt)
In

Pelagia.

(bewegt)

Die Thrä - ne, die mein

Cyprianus.

deinem Auge seh' ich Thränen; o sprich, was dir ge - schah!

Bewegt.

Au - ge rö - tet, das Blut, das mei-ne Wan - ge färbt, es ist die

Scham, — die glühend heiss mich brennt ob mei-ner Sünd'!

(wirft sich auf die Kniee)

O hör' mich, hör' mich, Va-ter! doch ver-

stoss' — mich nicht. Treu - - los — ward ich un - serm

(mit zitternder Stimme)

Glau - - - - ben.
Cyprianus. (erhebt sie)

Du, treu-los! Pe-la-gia, du! die wie ein

p *f* *f* *f* *dim.*

senza rit.

En - - - - - gel schon auf Er - - den? Un-mög-lich ist's.

zart und ausdrucksvoll

mf

Pelagia.

Hör' meine Beich - te an, und

pp

sag' mir, wie ich büs - se.

poco sf ma p *etwas zurückhaltend* *dim.* *pp*

Viol.

Mässig bewegt. (quasi $\frac{2}{2}$) Es war beim letzten Fest, zu Kaisers Ehr' ge - fei - ert, als ich er -

Viel. (getheilt)

pp

fasst von Neu - gier mich in die Gär - ten stahl, die na - he dem Pa -

last. Das Volk um - tob - te mich, sie rie - fen „Heil dem

Br.

Cä - sar,“ in wil - - der Lust den fei - ernd, der grausam uns ver - folgt.

Er - kannt von Nie - mand, ging ich wei - ter still,

vi.

er - staunt nur ob der Wun - der - pracht, die flimmernd mich um - gab.

Da sah ich un - ter ei - nem Zelt, das reich ver - ziert — von ro - them Gold, —

den Kai - ser selbst. Um - ringt von Hög - lin - gen und Frau'n, verwand't er

nicht das Aug' von ei-nem Schau - spiel, von kund' - - ger Hand für ihn be-

reit. Erst kamen Krie - ger, Nym - phen dann, erst ei-ne, zwei,

VI. Harfe.

und viel nachher; mir ward's nicht klar.

dim.

Da trat ein Jüng-ling vor.

sempre pp

Hn. Vcl.

p ausdrucksvoll

(mit

O könnt' ich sa - gen dir, wie schön er war. So

steigender Wärme)

e - del an Ge - stalt, so an - mut-voll bei je - dem Schritt, schien

Hob. Cl.

in des Hel - den Klei - dung er zu spie - len nicht - nein - Held zu

sein. Ihm nah' zu kom - men, fasst' ein

belebend

mäch - tig Seh - nen mich, ich dräng mich vor.

Da traf sein Feu - er - blick mein

Belebt im Zeitmaass.
Aug' Und war er lä - - - sig

oft zu - vor, nur blit - zesgleich, was ihm Na -

tur ver- lieh, ent- hül- lend, so schien er jetzt ent-

The first system of the musical score features a vocal line in the upper staff and a piano accompaniment in the lower two staves. The key signature is two sharps (F# and C#), and the time signature is 3/4. The vocal line begins with a dotted quarter note followed by eighth notes. The piano accompaniment consists of a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and chords in the left hand.

flammt in je - dem Wort, in je - der Tat zu

The second system continues the musical score. The vocal line has a similar rhythmic pattern. The piano accompaniment maintains the same rhythmic structure, with some dynamic markings like accents and slurs.

le - - - - ben nur für

The third system shows the vocal line with a long rest for the word 'leben'. The piano accompaniment continues with the established rhythmic pattern.

mich.

The fourth system concludes the musical score. The vocal line has a long rest for the word 'mich.'. The piano accompaniment ends with a dynamic marking of *p* (piano) and a final cadence.

ff

lunge

Das Spiel war aus. Ich eilt' hin-weg, verwirrt, be - täubt. Nach

p

alleg

lan-ger Flucht in dunklen Gän-gen find' ich mich al - lein.

alleg

Da fasst's mich an. Er war's, - er

Cl. Br.

accelerando

Belebt. (2/2)

ist's! Und hei - - - sse Lie - beschwür, durchglüht von

In - brunst, flüstert er heimlich in mein Ohr. An sei - ne

Brust presst mich sein star - ker Arm, die Lip - - pen -

wehr - los wie ich selbst - schliesst kühn sein Flam - - menkuss.

Da reisse ich mich los_ und flie - he

weit, weit,

bis ich ihn nicht

Ruhiger. (3/4)

— mehr sah. Seit - her_ naht er mir oft, — folgt meinen Schritten

nach. Bald schüch - ternspricht, bald dringend er zu mir. Der

Pflicht gehor - chend bleib' ich stumm dem heissen Fleh'n, ver - mei - de sei - ne

pp

Näh' — Doch ach, sein Bild, es ist mit mir, umschwebt mich, wo ich

p *cl.* *cresc.*

belebend

steh. Seh' ich ihn nicht, so wein' ich, dass er fern; und

p *sf*

accelerando ($\frac{3}{2}$)

seh' ich ihn, verwünsch' ich ach die Kluft, — die uns so grausam trennt.

Be - greifst du's nun, was ich dir muss ge - - steh'n,

begreifst die Scham, be - greifst die Thrä - - ne auch?

sempre cresc.

Er ist ein Hei - - - - de,

Va - - - ter, und ich lie - - - be

meno f *p*

In diesem Augenblicke stürzt Genesisus in wilder Bewegung vor und wirft sich vor Pelagia auf die Kniee. Letztere eilt erschreckt einige Schritte nach links.

Stürmisch. (Die ♩ etwas schneller, wie vorher die ♩)

ihn!

Genesisus. *etwas zurückhalten*

Ich bin ein Hei - - - de_ und du

Stürmisch. *poco rit.*

ff *sf*

liebst mich! O Laut, so süß und hold, Ge - ständniss bang er-

Hn. Str.

fleht, jetzt hab' ich dich ver - nommen, jetzt halt' ich dich für

(erhebt sich)

mf

Tempo I.

e - - - - - wig! Ich bin ein Hei - - de und du

liebst mich!

etwas beschleunigen

O wen - de dich nicht ab, zeig' — — — — — dei - ne schö - nen

VI. Cl.

Zü - - - ge, die mir ein gu - ter Stern — — — — — in mei - nem

wil - - - den Le - ben. Was ist uns Glaub'?

Cl. Hob.

The first system of the musical score consists of a vocal line on a single staff and a piano accompaniment on two staves. The vocal line begins with a dotted quarter note followed by a quarter rest, then a half note, and continues with a melodic phrase. The piano accompaniment features a steady eighth-note pattern in the right hand and a more complex bass line in the left hand. A clarinet and horn part is indicated by the label 'Cl. Hob.' above the piano staff.

Was ist der Na - me, ach, des Got - tes, dem wir die - nen,

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a similar melodic structure to the first system. The piano accompaniment maintains its rhythmic pattern, with some harmonic changes in the right hand.

da Lie - - be uns ver - eint?

p Viol.

The third system introduces a violin part, indicated by the label 'Viol.' and a dynamic marking of *p*. The vocal line continues with a melodic phrase. The piano accompaniment and violin part are more active, with the violin playing a melodic line that mirrors the vocal line.

Ist nicht der Glaub' der Lie - be schön - stes Kind, und wo die Lie - - - be

p *espressivo*

The fourth system concludes the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a final melodic phrase. The piano accompaniment and violin part continue with their respective parts, ending with a final chord. The dynamic marking *p* *espressivo* is present.

lebt, fehlt da der Glau - - - be je?

Cl. Vlcl. > >

Drum wende dich nicht ab, — ver-bann' den Zwei - fel, der dich drängt, ver-

p

scheuch' dies Zau - dern, das uns trennt. O keh - re dich zu mir,

und sei mein Weib, — mein an - ge-be-tet, lie - - bes

Vl. *f*

Hr.

Weibl

Pelagia.

O Va - - ter, schü-tze, ret - te mich vor

(4/4)

f *dim.*

poco rit. Cyprianus. (tritt vor)

ihm_ und vor mir selbst. Und weisst du Fremdling, was du wagst?

Etwas langsamer. Str. *f*:

pp *f* *marcato* *Hässe.*

Du drängst dich fre - velnd ein in un-tern heil' - gen Bund, zerstörst der

p *espressivo*

Unschuld Frie-den in wil - dem Ü-bermut.

(etwas frei) *(Zeitmaass)* *ziemlich langsam*

Heb' dich hin-weg von hier! Denn nim-mer wirst du, was dem Him - mel *ziemlich langsam*

This system contains the first two lines of the musical score. The vocal line is in bass clef with a key signature of one flat and a 3/4 time signature. The piano accompaniment consists of a grand staff with treble and bass clefs. Dynamics include *ff* and *p*. The tempo/mood is marked as *(etwas frei)*, *(Zeitmaass)*, and *ziemlich langsam*.

wieder bewegt

sich ge - weiht, zu schnö-der Welt-lust wie-der we-cken, und

This system contains the third and fourth lines of the musical score. The vocal line continues in the same style. The piano accompaniment features a *sf* dynamic and a *f* dynamic. The tempo/mood is marked as *wieder bewegt*.

nim-mer gibt's ein Band, das ei-nen Gö - tzen-die-ner mit ei-ner Chri - stin

This system contains the fifth and sixth lines of the musical score. The piano accompaniment includes a *ff* dynamic, a *ff* dynamic for the strings (Str.), and a *ff* dynamic for the Flute and Clarinet (Fl. Cl.).

Genesisius.
(streng im Zeitmaass)

Es gibt ein Band! Wenn so ge-ring du achtetest der Lie-be ew'-ge
eint.

This system contains the seventh and eighth lines of the musical score. It includes a violin part (Br. Viol.) with a *mf* dynamic. The piano accompaniment features *sf* and *p* dynamics. The tempo/mood is marked as *Genesisius.* and *(streng im Zeitmaass)*.

Macht, so will ich zei-gen dir, was Lie-besmacht ver - mag.

Bläser. Vl.

mf

Zu ei - nen mich dem hol - den We - sen, das grau-sam du ge - fan-gen

hältst scheu' ich nicht die Gefahr, die eu-rem Bun-de droht. Um

p *sf* Vl.

sol - - chen Preis scheint je - des O - pfer klein; um

Hob. Cl.

(stockt)

sol - - chen Preis will ich ein Christ,

VI. *p* *cresc.* *f* *ff*

(zögernd)

(Pelagia's Züge leuchten in heftiger Freude auf, versinken jedoch bei den nachfolgenden gleichsam überführenden Worten Cyprianus' in den früheren schmerzlichen Ausdruck.)

will eu-er Bru - der sein.

p *f* *ff* Bss Trp.

Cyprianus.

Du nimmst den neu - en Glau - ben, wie sonst ein neu - es

sempre ff

Kleid!

sehr zurückhalten *ausdrucksvoll*

Hob. Cl. *ff*

Pos. *ff*

Langsam und feierlich.

Wenn du einst kommst und sprichst: „Hier _____ ist mein Gut und Geld, hier_

p

— ist mein Glück und Ehr,' hier ist, was an die Erd' mich bin-det noch und

hält._ Von mir werf' ich es fort!“

p espressivo

f

vi.

Und wenn du wei - ter sprichst: „Mein ein - zi - ger Be - sitz _____ ist

Sehnsucht nach dem Heil, — das des Er - lö - sers Tod uns herr - lich of - fen -

bart. — Lass mich dies Heil er - rei - chen!"

Hn. Vcl. Solo

Dann darfst ein Christ du sein, dann nenn' ich Bru - der

dich. Um ir - di - schen Ge - winn verwirft dein O - pfer

Bewegt.

Genesisius. (mit steigender Heftigkeit)

So wagst du meine
Gott, verwirft dich selbst da - zu.

Lie - besglut mit kal - tem Blut zu höh - nen, mit lee - rer Wor - te hoh - lem

Cyprianus. (mit Würde)

Sinn dies hol - de Weib zu zwin - gen? Ich zwin - ge

Nie - mand, ist's auch mein Seh - nen, die Mensch - heit zu ge -

(wendet sich zu Pelagia - ruhig)

win - nen. Pe-la - gi-a, mein Kind, sprich

Hn. *poco rit.*
p zart u. ausdrucksvoll

Ziemlich langsam.

selbst. Willst un-serm heil'gen Bund in Treu' du ei-gen sein?

p

wieder bewegt

Willst du dem Mann dich ge-ben, der stür-misch dein be-gehrt? Sprich

f

selbst. Ich lass dir frei - e Wahl.

f *ff* *cl.* *sehr ausdrucksvoll*

(Pelagia's Mienen und Bewegungen drücken heftigen Kampf aus.)

dim. molto e morendo *pprit.* *Pos.* *ppp*

(Endlich geht sie mit entschiedenen Schritten auf Cyprianus zu, der den rechten Arm zärtlich um sie schlingt und den linken mit dankerfüllter Geberde zum Himmel hebt.)

langsam *Str.* *ppp* *Fg.* *ppp* *sempre ppp*

Genesisus.

(vernichtet)

(er fährt wütend auf)

Cl.

Weh' mir, da - hin - da - hin! Du

Fg. Hn. *wieder bewegt* *ppp* *mf*

schnö - der, grei-ser Heuch-ler, der mir mein Glück zer-stört -

fp

Ge - den - - ke mein! Seh'n wir uns

f *mf*

wie-der, fühlst du mei-ne Ra - che!
Sehr bewegt. (2/2)

f *ff*

(stürzt ab)

sempre ff

Pos.

ff

sehr ausdrucksvoll
ff
dim. *ritenuto*

(Pelagia die in regungslosem Schweigen verharrte
und Genesisius nicht nachblickt, wendet sich jetzt

Pelagia.

demütig zu Cyprianus.)

Mein Va - ter, sprich! War ich be-

rit. *3* *ruhig*
p Bläser.

müht, zu büs - sen mei - ne Schuld?

Hab' ich mich treu be - währt?

sf *p* *poco cresc.*

Sehr ruhig. (aber nicht schleppen)
Cyprianus.

Der Herr, — der dei - nes Her - zens ge - heim - ste Re - gung

Hn.
p legato

kennt, er sieht auf dich her-ab,

nimmt freu - dig an dein O - pfer. Schon ei - nen gro - ssen Schritt

Pelagia.
O Herr, der mei - nes Her - zens ge - heim - ste
bist nä - her du dem Heil, das gut vollbrach - tem

Re - - gung kennt, sei gnä - - dig mei - ner
Le - - ben dort lacht als ew' - ger

Sünd, o nimm mein O - pfer an.

Lohn. Schon ei-nen gro - - ssen Schritt bist nä - her

Vollen - de bald dies Le - ben, an Schmerz und Lei - den

du dem Heil, das gut voll - brach - -

reich, lass bald den Sturm hier schwei-gen, lass ganz

- - tem Le - - - ben winkt als

cresc.

dein Kind mich sein. (schlingt seinen Arm um Der Zwischenvorhang fällt.

ew' - - ger Lohn. Pelagia. Sie wenden sich dem Ausgange zu.)
Breit.
ff Volles Orch.

von hier ab ein mächtiges crescendo

Pos.

Musical score for the first system, featuring a Piano (Pos.) part and a grand piano accompaniment. The piano part has a dynamic marking of 'c' and the piano accompaniment has a dynamic marking of 'pp'. The piano part includes a triplet of eighth notes.

ausdrucksvoll

Hob.

Musical score for the second system, featuring a Horn (Hob.) part and a grand piano accompaniment. The horn part has a dynamic marking of 'mf'. The piano accompaniment continues with complex textures.

wieder mächtig anschwellen

Musical score for the third system, featuring a grand piano accompaniment. The piano part has a dynamic marking of 'ff'. The texture is dense and powerful.

zart
Fl.

p ausdrucksvoll

Musical score for the fourth system, featuring a Flute (Fl.) part and a grand piano accompaniment. The flute part has a dynamic marking of 'p' and the piano accompaniment has a dynamic marking of 'p'. The piano part has a dynamic marking of 'p'.

VI.

mächtiges crescendo

Br.

Musical score for the fifth system, featuring a Violin (VI.) part, a Trombone (Br.) part, and a grand piano accompaniment. The violin part has a dynamic marking of 'ff' and the piano accompaniment has a dynamic marking of 'ff'. The piano part has a dynamic marking of 'ff'.

sempre ff

Musical score for the sixth system, featuring a grand piano accompaniment. The piano part has a dynamic marking of 'ff'. The texture is very dense and powerful.

8

fff alles mit grösster Stärke

This system shows a piano accompaniment with a treble and bass clef. The music is in a key with two sharps (D major) and a common time signature. It features complex chordal textures and melodic lines. A dynamic marking of *fff* (fortississimo) is present, along with the instruction "alles mit grösster Stärke".

8

Trp. *marcatissimo*

This system continues the piano accompaniment. A trumpet part (Trp.) is introduced with the instruction *marcatissimo*. The piano accompaniment maintains its complex texture.

This system continues the piano accompaniment with intricate chordal and melodic patterns.

dim. Solo vl. *p*

This system features a solo violin part (Solo vl.) marked *p* (piano). The piano accompaniment includes a *dim.* (diminuendo) marking.

Sehr ruhig.

Pos. rit. *pp* Trp. *pp*

This system is marked "Sehr ruhig." (Very calm). It includes a *pp* (pianissimo) marking and a "Pos. rit." (Poco ritardando) instruction. A trumpet part (Trp.) is also present with a *pp* marking.

Fl. Hn. Vlcl. *lange*

This system features woodwind and string parts. Flute (Fl.), Horn (Hn.), and Violoncello (Vlcl.) parts are indicated. A long note or phrase is marked *lange* (long).

(Der Vorhang öffnet sich wieder.)

(Freier Platz in Rom. Links eine Reihe vornehmer rechts eine Reihe einfacher Häuser. Beide Reihen sind stellenweise durch Seitengassen unterbrochen; sie verengen sich dem Hintergrunde zu und verlaufen perspectivisch auf einen reich mit Gartenanlagen bepflanzten Hügel. Das erste Haus rechts im Vordergrund ist durch ein über der Thüre gemaltes Bild des Bacchus als Einkehrhaus erkennbar. Volk aller Art wogt bunt durcheinander.)

II. Scene.

Frisch bewegt, doch nicht schnell.

I. Gruppe.
(von rechts) Hie - her ! hier blei-bet steh'n !

Mädchen. Hie-her ! hier blei-bet steh'n !

II. Gruppe.

(im Gedränge)

Warum grad'

Ein Mädchen. (I. Gruppe)

Von meinem
hier?
hier ist's so eng.

Bru - - der hört' ich, dass hier auf sei-nem Zug der Kai - - ser

(alle)
hal - ten will. Hier können wir den Kai - - ser seh'n.

Mädchen. (klatschen in die Hände)
Den Kai - - ser!
Hier können wir den Kai - - ser seh'n!
Hier können wir den Kai - - ser seh'n!

(Einige für sich.)
 Viel-leicht sein Au - - ge mich er - wählt.

(sie drängen sich durch)
grazioso
p

(einige für sich)
 Das
 Viel-leicht gar mich sein Aug' er - wählt.

Schö - - ne ihm gar wohl ge - fällt.
 Das Schö - - ne ihm gar wohl ge - fällt.

Trp. (auf d. Bühne)

(Ein Trupp Soldaten zieht unter Trompeten-Fanfaren von links nach rechts über die Bühne.)

(Soprane.)
Mädchen. (winken den Soldaten zu) Heil! —
(Alte.) Heil! —

Heil dem Cä - sar!
Heil! —

(Orch.)

(Mehrere Bürger treten im Gespräch von links auf.)

2. Bürger. (Tenor.)
1. Bürger. (Bass.)
Habt ihr's ge - hört, dass jetzt sein lieb - stes

p

2. Bürger. (Tenor)
Ja,
Ross der Kai - ser zum Se - na - tor macht.

2. Bürger (Tenor)

ja! Im Mar-mor-stall, aus gold'-ner Kripp' und gold'-nem Trog der Herr Se -

3. Bürger. (heimlich)

na-tor speist und trinkt. Das ist noch gar nichts. Hört! Auf seinem

heut' - - gen Zug ver - kün-det er sich selbst als Gott,

und Weih - - - rauch

2. Bürger.

sol- - len wir ihm streu'n. Weih-rauch! wie!

1. Bürger.

Wie! Weihrauch!

sf

ihm? _____

4. Bürger. (behäbig.)

ihm? _____ Und wess - halb nicht?

p

2. (laut)

Ei was soll das, er ist ein

Er ist doch un - ser Herr. _____

Narr!
1. Bürger.

Sprich nicht so laut, sonst geht's dir wie den Chri -

sten, brennst morgen lich - ter-

(Abermalige Fanfaren. Ein zweiter Trupp Soldaten zieht von links nach dem Vordergrunde. Die Bürger winken ihnen zu.)

3. Bürger.

4. Bürger. Heil dem Cä - sar!

1. Bürger.

loh. Heil! Heil dem Cä - sar!

(Trp. a. d. B.)

4. Bürger.

Heil! _____

Trp. a. d. B. (antwortend)

Ten. Soldaten. Zu

Bass. Zu

Orch. *f*

Detailed description: This system contains the first vocal entries. The Tenor part begins with a whole rest followed by a quarter note G4. The Bass part begins with a whole rest followed by a quarter note G3. The piano accompaniment features a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and chords in the left hand. A dynamic marking of *f* (forte) is present.

(♩ = ♩)

schla - gen sich in Schlach - ten, auf stei - lem Weg zu stei - gen, war

schla - gen sich in Schlach - ten, auf stei - lem Weg zu stei - gen, war

Detailed description: This system contains the first vocal entries with lyrics. The tempo is marked as common time (♩ = ♩). The lyrics are: "schla - gen sich in Schlach - ten, auf stei - lem Weg zu stei - gen, war". The piano accompaniment continues with a similar rhythmic pattern.

sonst Sol - da - ten - pflicht. Heut' ist es weit be - que - mer,

sonst Sol - da - ten - pflicht. Heut' ist es weit be - que - mer,

ff

Detailed description: This system contains the second vocal entries with lyrics. The lyrics are: "sonst Sol - da - ten - pflicht. Heut' ist es weit be - que - mer,". The piano accompaniment features a more complex texture with a dynamic marking of *ff* (fortissimo).

man steigt — und schlägt nicht mehr, man sitzt beim vol - len Be - cher,

man steigt — und schlägt nicht mehr, man sitzt beim vol - len Be - cher,

8

und trinkt — und *ff*

(einer) (alle)

und liebt — und schläft! und

pp schläft! — (sie lachen) (einer) *f* Das dan - ken wir dem Kai - ser,

(einer)

schläft! — Das dan - ken wir dem Kai - ser,

f *ff* *p*

(alle)
des Frie - dens Schirm und Hort! — Das
(alle)
des Frie - dens Schirm und Hort! — Das

dan - - ken wir dem Kai - ser, des
dan - - ken wir dem Kai - ser, des

poco ritard.
Frie - dens Schirm und Hort! —
Frie - dens Schirm und Hort! —
a tempo
poco ritard.
ff

Sie pochen ungestüm an die Thüre des Einkehrhauses.—Es werden mit Krügen und Bechern besetzte Tische und Bänke herausgebracht. Die Soldaten und mehrere der Bürger setzen sich, schenken ein und trinken. Während alles durcheinander treibt, tritt von links Cyprianus auf und geht mit beschleunigten Schritten imVordergrunde über die Bühne. Zwei einfach gekleidete Männer (Christen) begegnen ihm.

(etwas zurückhalten) die \downarrow etwas langsamer

Engl. Hn.

Pos. *pp e molto legato*

1. Christ. *p*

He! Cy-pri-a-nus! hör; wo-hin so schnell?

Cyprianus. *(anhaltend)*

Zu einem Ster-ben-

Wieder lebhaft. *Wieder langsamer.*

pp *pp*

(heimlich)

Hast du ge-hört, dass wir dem

den, der mei-nes Trost's be-darf.

Wieder lebhaft.

p

Kai - - ser o - - pfern sol-len?

(will weiter)

Ich hab's ge - - hört.

The first system of the musical score features a vocal line in bass clef and a piano accompaniment in grand staff. The vocal line begins with the lyrics 'Kai - - ser o - - pfern sol-len?' and continues with 'Ich hab's ge - - hört.' The piano accompaniment includes dynamic markings such as *p* and *sf*.

Und wasdenkst du zu thun?

(einfach)

Zu ster - hen

Etwas ruhiger.

dim.

p

The second system continues the musical score. The vocal line asks 'Und wasdenkst du zu thun?' and answers 'Zu ster - hen'. The piano accompaniment features a *dim.* (diminuendo) marking and a *p* (piano) dynamic marking. A performance instruction *Etwas ruhiger.* (slightly more calmly) is placed above the piano part.

1. Christ.

(geht rechts vorne ab)

Er hat gut re-den,

treu für mei-nen Herrn.

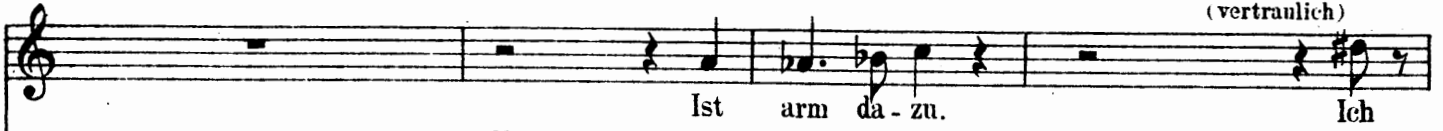
poco rit.

all

The third system concludes the page. The vocal line identifies the speaker as '1. Christ.' and says 'Er hat gut re-den, treu für mei-nen Herrn.' The piano accompaniment includes a *poco rit.* (ritardando) marking and a final *all* (allegro) marking.

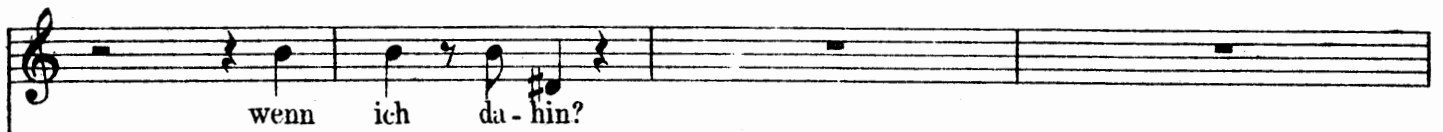
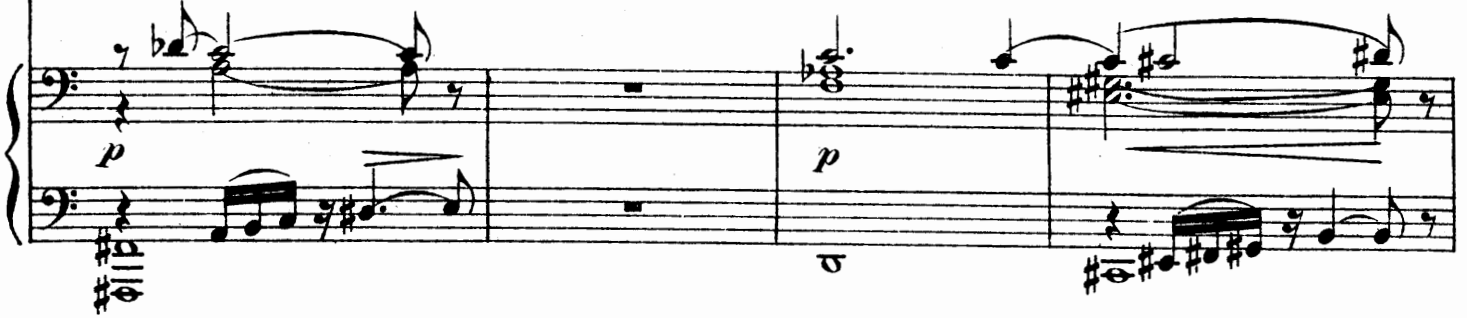
2. Christ.

(vertraulich)



1. Christ.

steht al-lein.



(seufzend)



Was hilft's, wenn wir ge-wis - - ses
dar - ben oh - ne mich.

The first system of the score features a vocal line in the upper staff and a piano accompaniment in the lower staves. The vocal line begins with a rest, followed by the lyrics 'Was hilft's, wenn wir ge-wis - - ses' and 'dar - ben oh - ne mich.' The piano accompaniment includes a dynamic marking of *p* (piano).

Gut auf - o - pfern je - ner Se - lig - keit, die nicht ver - brieft, ver -

The second system continues the vocal line with the lyrics 'Gut auf - o - pfern je - ner Se - lig - keit, die nicht ver - brieft, ver -'. The piano accompaniment continues with various chordal textures.

si - chert nicht?
Ver - geb mir Gott! Ich glaube, du hast

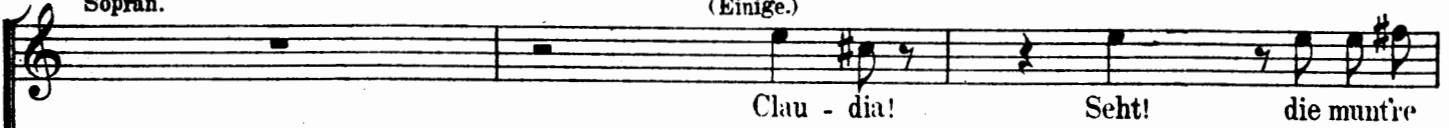
The third system contains the lyrics 'si - chert nicht?' and 'Ver - geb mir Gott! Ich glaube, du hast'. The piano accompaniment features dynamic markings of *f* (forte) and *mf* (mezzo-forte).

(Im Volke entsteht Bewegung. Claudia in leicht geschürztem Gewande, reich mit Rosen geschmückt, kommt, von allen herzlich begrüsst, mit einigen gleichgekleideten Mädchen aus dem rechten Hintergrunde der Bühne, nach vorne.)
Recht. (mischen sich unter das Volk)
Allmählig beschleunigen.

The fourth system is primarily piano accompaniment. It includes the instruction '(Im Volke entsteht Bewegung. Claudia in leicht geschürztem Gewande, reich mit Rosen geschmückt, kommt, von allen herzlich begrüsst, mit einigen gleichgekleideten Mädchen aus dem rechten Hintergrunde der Bühne, nach vorne.)' and 'Recht. (mischen sich unter das Volk)'. The tempo instruction '*Allmählig beschleunigen.*' is present, along with a dynamic marking of *p* (piano).

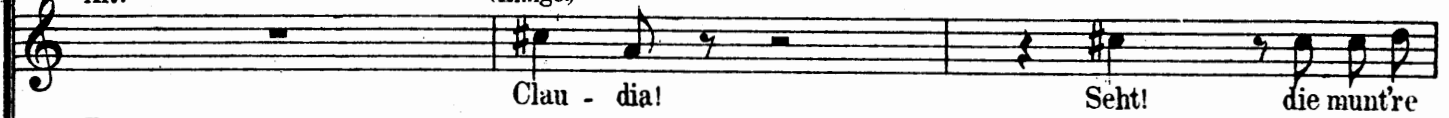
Volk.
Sopran.

(Einige.)



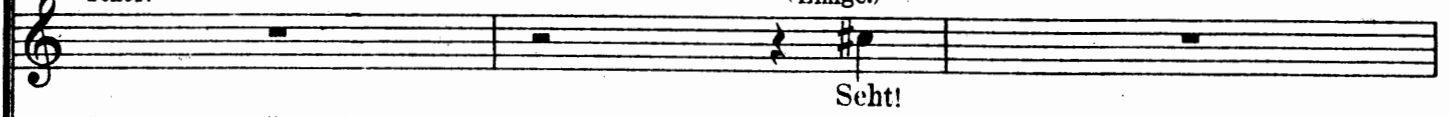
Alt.

(Einige.)



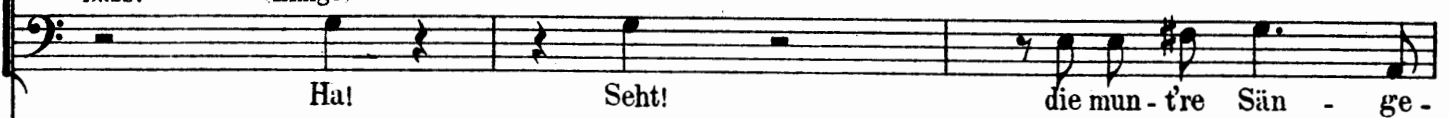
Tenor.

(Einige.)



Bass.

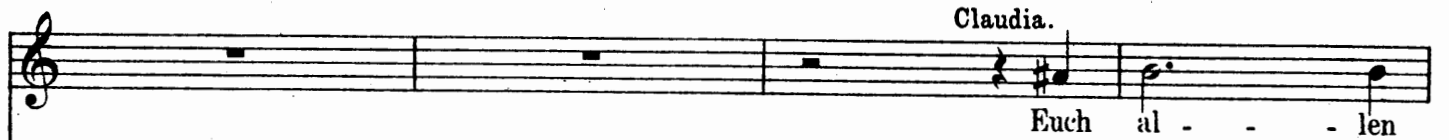
(Einige.)



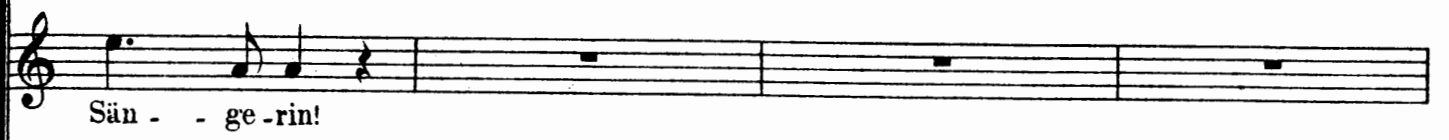
sehr allmählig cresc.



Claudia.



Sän - - ge-rin!



die mun - tre Sän - - ge-rin!



Gruss und Heil! _____

(Alle.)
Wo kommst du her? Ver -

(Alle.)
Wo eilst du hin? Ver -

(Alle.)
Wo eilst du hin? Ver - wei - le doch bei

(Alle.)
Wo kommst du her? Ver - wei - le doch bei

cresc.

allegro

Dem

wei - le doch bei uns.

wei - le doch bei uns.

(Einige.)
uns! Wo eilst du hin?

(Einige.)
uns! Wo eilst du hin?

allegro

Claudia.

Stur - me glei - chend, frei und fröh - lich flieg' ich da - hin durch die
nach dem Ausdruck der Sängerin wechselnd im Zeitmaasse

Welt. San - geskun - dig, heit' - ren Sin - nes

bin nur dem Fro - hen ich hold. Wo

Sor - - gen la - - sten und Mü - - hen quä - - len,

da weil' ich nicht lange, da treibt's mich fort.

La - - - chend und sin - gend, im trau - - ten Ver - ei - ne freu -

- di - ger See - len, so leb' ich da -

hin. Von

*poco rit.**etwas langsamer*

Lie - besgra - mes bitt' - rem Lei - den bin ich nunglück - lich ver - schont.

*poco rit.**etwas langsamer*
tempo

Frei von Fes - sel, oh - ne Zwang,

halt' ich an ei - nen mich nicht. Und

wer es ver - möch - - te, dies Herz zu bin - den, der

etwas langsamer

(Sie scheint

bräch - te wol Trau - - - er, der gäb' mir den Tod.

p *ppp*

einen Augenblick in Gedanken versunken... rafft sich jedoch sofort wieder auf.)

espressivo *p* *f* **Tempo I.**

Flat - ternd und schwe - bend in wech - seln - der Lust,

fp *f*

ist mir das Le - - - ben nur köst - li - cher

f *ff*

(Allgemeine Heiterkeit und Beifallsrufe.)

Scherz.

Ein Soldat. (zu Claudia)

Du

ff

1. Soldat.

lus - - ti - ge Klei - ne, komm, trink' mit

1. Bürger. (zu seinem Nachbar)

Ein lieb - - li - ches Mäd - chen,

p

Claudia.

Von Her - zen gern, mög's euch ge -

mir.

b.

hübsch und hei - ter, wo - hin sie auch kommt, man

(Sie trinkt und plaudert mit den Soldaten. Genesisus ist von links aufgetreten. Seine Gesichtsfarbe ist bleich. Er scheint bald tief in Gedanken, bald absichtlich lustig.)

deih'n.

Sopr.

(Mehrere.) Heill

Alt. Heill

Volk. Heill

Bässe.

sieht sie gern.

Sopr. Heil dir und Gruss, Ge - ne - -

Alt. Heil dir und Gruss, Ge - ne - -

Alle. Heil dir und Gruss, Ge - ne - - - - sius, tapf' -

Ten.

Bass. Heil dir und Gruss, Ge - ne - - - - sius,

poco a poco cresc.

Genesisius.

Ich grüss' euch, Freunde!

sus, tapf' - rer Mi - - - me!

sus, tapf' - rer Mi - - - me!

- - - - - rer Mi - - - - me!

tapf' - - - - - rer Mi - - - - me!

The musical score for Genesisius consists of five staves. The top staff is the vocal line with the lyrics "Ich grüss' euch, Freunde!". The next three staves are vocal lines for different parts, each with the lyrics "sus, tapf' - rer Mi - - - me!". The bottom staff is the piano accompaniment, featuring a complex melodic line in the right hand and a more rhythmic bass line in the left hand. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 3/4.

Claudia (eilt Genesisius entgegen)

Ei sieh, nun endlich wieder da! Wie

The musical score for Claudia consists of three staves. The top staff is the vocal line with the lyrics "Ei sieh, nun endlich wieder da! Wie". The middle and bottom staves are the piano accompaniment. The middle staff has a dynamic marking of *f* and the bottom staff has a dynamic marking of *p*. The piano part features a prominent melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left hand. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 3/4.

freut mich das, mein Freund! Gar lan - ge bliebst du aus,

The musical score for Claudia continues with two staves. The top staff is the vocal line with the lyrics "freut mich das, mein Freund! Gar lan - ge bliebst du aus,". The bottom staff is the piano accompaniment, featuring a dynamic marking of *mf*. The piano part continues with a melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left hand. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 3/4.

(schelmisch)

und ken-nen möcht' ich nicht die Pfa-de, die heim-lich du durch-

Genesisius (hat sich zum Tisch der Soldaten gesetzt.)

streift! Sie wa-ren son-nen-hell,

poco rit. *a tempo*

(plötzlich auffahrend)

jetzt dun- kel, wie das Grab. — Bringt Wein her!

langsam

Claudia (mit komischer Neugierde.)

Was wäh-lest du solch' dunk-len Weg?

Tempo I.

Genesisius. (ausgelassen)

(Kurze Pause.)

(versinkt wieder in Gedanken)

Um mich zu ü - ben! Leicht spielt

sich's auf der Büh - ne, im Le - ben nicht

accelerando *rit.* *poco sf*

Claudia.

(nimmt einen Becher)

ganz so Ei, du bist schlech - ter Laun'. Komm her und sing' mit mir!

Tempo I.

„Dem Stur - me glei - chend, frei und fröh - lich

(sie hält an)

flieg' ich da-hin“ Du stimmst ja nicht mit ein?

p *rit.* *a tempo*

Genesius. (unwillig - abwehrend)

O_ lasse mich!

mp *mf* *f*

(ausgelassen)

San - ges - kun - dig, heit' - ren Sin - nes bin nur dem Fro - hen ich

f *non legato*

Claudia. (Spritzt ihm Wein in's Gesicht. Genesius springt)

hold _____ nicht dir, du brummiger Bär!

ff

hastig auf. In diesem Augenblicke fallen hinter der Scene die Trompeten stark und kräftig ein.)

Sopr. Der Kai-ser! hört!_

Alt. Der Kai - - ser! hört!_

Volk. (in grosser Aufregung) Ten. Hört! Der

Bass. Hört! Hört! Der Kai - - ser!

Frisch bewegt. *ff* Tromp. (a. d. B.)

hört!_ Hört, der Kai - - - - ser!

hört!_ Hört, der Kai - - - - ser!

Kai - ser! Hört, der Kai - - - - ser!

Hört, der Kai - - - - ser!

Soldaten. Tische und Bänke hinweg!

Platz da, alles geräumt! Tische und Bänke hinweg!

Tromp. (auf der Bühne) *cresc.*

(Die Tische und Bänke werden eilig in das Haus zurückgetragen.
Die Soldaten stellen sich in Reih und Glied.)

Hier treten die 6 Trompeter
links aus dem Hintergrunde

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is a single melodic line with several triplet markings (indicated by a '3' over groups of notes). The middle and bottom staves are a piano accompaniment, with the right hand playing chords and the left hand playing a rhythmic pattern. A dynamic marking of *ff* (fortissimo) is placed in the right hand of the piano part.

auf. Hinter ihnen der Herold.

Herold.

Streng im Zeit-

The second system features a vocal line on a bass clef staff and piano accompaniment on two staves. The vocal line begins with a rest, followed by the lyrics 'Du'. Above the vocal line, there are three triplet markings. The piano accompaniment continues with chords and rhythmic patterns. A dynamic marking of *ff* is present in the piano part.

maass.

Volk der ew'-gen Stadt, es na - het dir dein Herr, um -

The third system shows a vocal line on a bass clef staff with the lyrics 'Volk der ew'-gen Stadt, es na - het dir dein Herr, um -'. The piano accompaniment is on two staves, providing harmonic support with chords and a steady rhythm.

strahlt von Jo - vis Glanz, be - gabt mit Jo - vis Macht.

The fourth system features a vocal line on a bass clef staff with the lyrics 'strahlt von Jo - vis Glanz, be - gabt mit Jo - vis Macht.'. The piano accompaniment on two staves includes a dynamic marking of *ff* in the right hand.

Ver-nimm in De - mut jetzt, was dir sein Mund ver - kün-det.

The fifth system shows a vocal line on a bass clef staff with the lyrics 'Ver-nimm in De - mut jetzt, was dir sein Mund ver - kün-det.'. The piano accompaniment on two staves concludes the piece with a final chord and a key signature change to one flat.

(Aus derselben Richtung wie der Herold, treten Soldaten auf, welche eine freie Gasse durch das Volk bahnen und mit waagrecht gehaltenen Lanzen den Platz für den folgenden Aufzug freihalten.)

Mässig, feierlich, doch nicht schleppend (quasi ♩)

Hn. Cl. Fg.

Musical score for Horn, Clarinet, and Bassoon (Hn. Cl. Fg.). The score is in 2/4 time and features a piano (*p*) dynamic. The melody is characterized by a steady, rhythmic pattern of eighth notes, with a prominent bass line providing harmonic support.

Hob.

VI.

Musical score for Horn and Violin (Hob. VI.). The score is in 2/4 time and features a piano (*p*) dynamic. The melody is characterized by a steady, rhythmic pattern of eighth notes, with a prominent bass line providing harmonic support.

Musical score for Horn and Violin (Hob. VI.). The score is in 2/4 time and features a forte (*f*) dynamic. The melody is characterized by a steady, rhythmic pattern of eighth notes, with a prominent bass line providing harmonic support.

Musical score for Horn and Violin (Hob. VI.). The score is in 2/4 time and features a piano (*p*) dynamic. The melody is characterized by a steady, rhythmic pattern of eighth notes, with a prominent bass line providing harmonic support.

Musical score for Clarinet (Cl.). The score is in 2/4 time and features a forte (*f*) dynamic. The melody is characterized by a steady, rhythmic pattern of eighth notes, with a prominent bass line providing harmonic support.

(Hier treten Würdenträger in reicher Kleidung auf.)

Bläser.

p

This system shows the beginning of the woodwind part. It features a treble clef and a key signature of two flats. The music consists of a series of chords and melodic lines, starting with a piano (*p*) dynamic. There are some slurs and accents over the notes.

mf *f*

This system continues the woodwind part. It features a treble clef and a key signature of two flats. The music consists of a series of chords and melodic lines, starting with a mezzo-forte (*mf*) dynamic and ending with a forte (*f*) dynamic. There are some slurs and accents over the notes.

(Hier treten Priester mit Weihrauchschalen auf.)
Fl. Hfe.

p

This system continues the woodwind part. It features a treble clef and a key signature of two flats. The music consists of a series of chords and melodic lines, starting with a piano (*p*) dynamic. There are some slurs and accents over the notes.

This system continues the woodwind part. It features a treble clef and a key signature of two flats. The music consists of a series of chords and melodic lines. There are some slurs and accents over the notes.

p

This system continues the woodwind part. It features a treble clef and a key signature of two flats. The music consists of a series of chords and melodic lines, starting with a piano (*p*) dynamic. There are some slurs and accents over the notes.

(Hier treten geschmückte Mädchen auf, die Blumen auf den Weg streuen.)
 Von hier ab das Zeitmaass allmählig beschleunigen.

mf

cresc.

p cresc.

sempre cresc.

ff

Allegro breve.

marcato 3

in gleichmässiger Stärke

von hier ab cresc.

6 Tromp. (a. d. B.)

ff

Hier muss die Bewegung grade das Doppelte

des Anfangszeitmaasses erreicht haben.

(Unter dem Vortritt zweier Priester, welche eine goldene Opferschale und ein Kästchen mit Weihrauch tragen, wird von schwarzen Slaven der goldne, mit Purpur überwölbte Thronessel des Kaisers gebracht, auf diesem Kaiser Diocletian selbst im reichstem Ornat.)

Die Viertel, wie vorher die Halben.

ff

poco rit.

(Der Thron wird zur Erde gesetzt, die Opferschale auf einen Dreifuss davor. Der Priester mit dem Weihrauchkästchen stellt sich daneben.)

Volk. Heil dem Cä - sar, Heil!

Heil dem Cä - sar, Heil!

Tr.

Bewegter.

3

3

3

Der Kaiser (erhebt sich).

im Zeitmaass.

Da ich ver-nahm zu mei-nem Leid, dass je-ne finst'-re Lehr, er-

zeugt im O - sten mei-nes Reichs, jetzt wie - der mäch - ti - ger denn je be -

p
Pos.

fängt der Bür-ger Geist, so mach' ich selbst mich auf zum Woh - le mei-nes

p ————— *fp*

Volks, durch-zieh' das gan-ze Rom und prü - fe Kopf für Kopf.

f *p* *p*

Wohl weiss ich, dass ein frev - ler

p

Hass und Auf-ruhr ge - gen mich des Chri-sten-glau-bens erst' Ge - bot.

mf *f*

Drum fordr' ich, dass ein je - der er - schei - ne hier vor mei-nem

fp

Thron. Drum fordr'ich, dass ein je-der beug'sein Knie vor mir, wie vor der

f *fp*

Göt - ter ei - nem, und ford - re wei - ter, dass ein

pp Str. mit Sord u. Pos. *f* *fp*

je - der zum Zei-chen sei-ner Treu' auf die - se Scha - le hier_ ein

Körn-chen Weih-rauch streu'! Wer mir ge - horcht, der sei mein

p *p*

Un-ter-tan, wer nicht — büsst mit dem To-de sei - nen Wahn.

f *ff* *mf* *ff*

(Er winkt. Der erste, rechts im Vordergrund stehende Soldat stellt seine Lanze senkrecht und eröffnet so dem Volke den Zugang in den geschlossenen Raum. Die Eingetretenen beugen vor dem Kaiser das Knie, greifen in das Kästchen mit Weihrauch und werfen ein Korn in die danebenstehende Opferschale. Wer es geopfert, geht nach links, wo der dort stehende, vor-derste Soldat seine Lanze ebenfalls senkrecht stellt und das Volk wieder aus dem geschlossenen Raume entlässt.)

f *dim.* *mf*

Sehr mässig. *mp*

poco rit. *p* Hob. Engl. Hn. *pp*

Pos. *pp*

2. Christ.

1. Christ. (Die beiden Christen, die vorher mit Cyprianus gesprochen, treten ebenfalls in den geschlossenen Raum.)

Sei un - be - sorgt! Wenn's
Bei Gott, mich treibt die Angst da - zu.

Claudia. (wendet sich zu Genesius, der in düsteres Simmen versunken, ausserhalb des geschlossenen Raumes steht)

2. Christ. (sie opfern)
we - ni - ger ge - fähr - lich ist, dann werd' ich sel - ber wie - der Christ.

So geh' doch mit, bist ja kein Christ.

(Claudia beugt ihr Knie anmuthig vor dem Kaiser, opfert und begibt sich hinauf zu den schöngeschmückten Weibern, welche den Thron umstehen.)

Mädchen im Volke.

Etwas belebend. grazioso

p

(4) (Genesisius ist aus düste-
die schö-ne Sänge-rin.
(unter sich) (2) (3)
Seht, die schöne Sängerin.

p *mp*

rem Brüten aufgefahren und Claudia gefolgt.)
Kaiser. (erblickt Genesisius)

Ei seht, der mich so oft er - freut, mein Mi - me und mein

p

Genesisius. (verbeugt sich)

Freund. Dein Die - ner al - le - zeit.

p *accelerando*

(Er will opfern. In diesem Augenblicke gewahrt er Cyprianus, der von rechts aufgetreten ist, und als er den Kaiser gewahrt, sich durch das Volk dem Hintergrunde zuwenden will.)

Genesisius.

d = d

Ha! Je-ner Al-te, der mir mein

mp *fp*

Glück zer-stört! Du bittr'er Schmerz

f *ff*

Ziemlich bewegt.

(er richtet sich hoch auf)

treib' dei-ne Blü-te jetzt! Ho-ho! Du grau - er

fp

Heuch-ler, stiehlst du dich heim - lich fort? Hie-her!

f *p* *cresc.* *ff*

(Cyprianus wird von dem Volke in den geschlossenen Raum gedrängt.)

Vor dei-nen Kai-ser! Komm!

In lebhaftem Zeitmaass.

Herold:

Cyprianus. Du sollst dich beu - gen und dem Kai - ser

Was soll ich hier?

o - pfern.

Ten. Beug' dich und o - pfer!

Soldaten u. Priester. Hörst nicht?

Bass. Hörst nicht? Beug' dich und o - pfer!

unis.

Cyprianus. (fest)

Ich beu-ge mich vor Gott, doch vor dem Kai-ser
 Etwas langsamer. Tempo I.

Musical score for Cyprianus (fest) featuring a vocal line and piano accompaniment. The vocal line is in bass clef with lyrics. The piano accompaniment is in treble and bass clefs. Dynamics include *ff* and *p*. The tempo is marked *Tempo I*.

Herold. (Grosse Bewegung im Volke.)

Er-greift ihn, fes-selt ihn
 nicht. So wagst du es,

Musical score for Herold (Grosse Bewegung im Volke.) featuring a vocal line and piano accompaniment. The vocal line is in bass clef with lyrics. The piano accompaniment is in treble and bass clefs. Dynamics include *mf* and *p*.

Kaiser.

(Man hört von links h. d. S. Pelagia's Stimme.)

Hin-weg mit ihm, er ist ein Christ!
 Cypr. Gott selbst in mir zu schmähn.
 Sopr. Hin-
 Alt. Ein Christ! Hin-
 Ten. Er ist ein Christ! Hin-
 Bass. Er ist ein Christ! Hin-

Musical score for Kaiser and other voices. It includes vocal lines for Soprano, Alto, Tenor, and Bass, and piano accompaniment. The vocal lines have lyrics. The piano accompaniment is in treble and bass clefs. Dynamics include *mf*. The tempo is marked *Tempo I*.

Pelagia.

(Sie tritt auf und wird von den Soldaten wieder zurückgedrängt.)

Hal - tet ein!

Cyprianus.

Gott, Pe - la - gi - a!

weg!

weg!

weg!

weg! Was will das

ohne rit.
ff

Ist sie von Sin - - - - - nen?

Ist sie von Sin - - - - - nen? Was will das

Was will das Weib? Lasst sie nicht ein! Was will das

Weib? Lasst sie nicht ein! Was will das Weib?

Pelagia.

Zu ihm!

Lasst sie nicht ein!

Weib? Lasst sie nicht ein!

Weib? Lasst sie nicht ein! Lasst sie nicht ein!

Was will das Weib? Lasst sie nicht ein!

Zu ihm! ich muss zu

Sopr. Ist sie von Sinnen!

Alt. Ist sie von Sinnen!

Pelagia. (Sie durchbricht mit höchster Gewalt den Ring der Soldaten und stürzt auf Cyprianus zu.)

ihm!

Genesisius. (für sich)

Sie mit ihm ster-ben- nein, das darf nicht sein.

mf

Gott, — was thut man dir?

Cyprianus. (zu Pelagia, auf Genesisius weisend)

Sieh!

ff *fp* *ff*

hin! — Er war's, der mich ver - rieth.

(Pelagia tritt hastig einige Schritte gegen Genesisius vor, ihre Miene und Geberde verrathen tiefstes Entsetzen. Dann wirft sie sich an Cyprianus')

ff

Schritte gegen Genesisius vor, ihre Miene und Geberde verrathen tiefstes Entsetzen. Dann wirft sie sich an Cyprianus'

ff *ff*

Brust, diesen gleichsam mit ihrem Körper deckend.)

menof *p*

Kaiser.

(für sich)

Dies Weib, so zau - ber -

pp *pp*

schön, es muss mein ei - gen sein!

poco cresc.

(zu Pelagia.)

(Pelagia rafft sich auf.)

Du küh-nes Mäd-chen, sag', was dein Be-gehr?

Mässig. *sf* *p* *sf* *p* *p*

Pelagia.

(frei)

Was mein Be - gehr: Ich will dir's sa - gen, Herr!

im Zeitmaass.

Etwas breit.

Den ed - len Greis, der mir ein Va - ter war -

ihn will er - ret - ten ich; ist's mir ver - wehrt, dem Tod -

mit ihm mich weih'n.
Kaiser. (hastig)

So ret - te dich und ret - te ihn! Beugst du das

VI.
nach und nach bewegter

(in Angst)

Mein Gott - zu

Knie und o - pferst mir, seid bei - de ihr be - freit.

cresc.

ret - ten ihn - ich könnt' es thun.
Cyprianus. (zu Pelagia)

O Kind, sei
immer bewegter

p

treu! Ich fürch - te nicht den Tod.

Genesisius (tritt vor den Kaiser.)

Er - hab' - ner Herr, hör' auf mein

f

Ziemlich lebhaft.

Wort! Die Jung-frau hier, sie weiss nicht, was sie

f *p*

(verwirrt) *pp*

spricht; Wie könn - te sie so jung, so schön dem
etwas langsamer

poco rit. (fester)

Tod ver - fal - len sein? Ich weiss be -

Bläser. Tempo I.

stimmt, ich ken - ne sie ge - nau.

Sie ist, — sie darf — nicht Chri - stin sein.

Pelagia. (in äusserster Erregung)

Ich darf nicht Chri - stin sein? Wer al - so spricht, ich

fp *ff* *fp*

Hob. Cl.

(Genesisius anblickend)

kenn' ihn nicht, doch muss er ein Ver - rä - ther, ein E - len - der wohl

f *ff*

(zu Kaiser und Volk)

sein. So hö - ret denn:

sempreff

breit

Ich glaub' an ei - nen Gott, und opf' - re ihm al - lein.

p

Doch dass es je - der wiss' und er auch, der mich so ge - schmählt -

Tempo I.

(frei) (Sie hebt die goldene Schale vom Dreifuss und schleudert sie zu Boden. - Allgemeines Entsetzen.)

seht her, ob ei - ne Christin ich?!

Sop. Alt. Weh!

Ten. Weh!

Bass. Weh!

Sehr bewegt.

f *ff*

Weh! Weh! Entsetz - lich,

Weh! Weh! Entsetz - lich,

Weh! Weh! Entsetz - lich,

Weh! Weh! Entsetz - lich,

p

immer stark

schau - der - voll! Des
 schau - der - voll! Des Kai - sers Wort so frech ge -
 schau - der - voll! Des Kai - sers Wort so frech ge -

8

ff

Kai - - - sers Wort so frech ge - schmäht, sein Macht - ge -
 schmäht, sein Macht - ge -
 schmäht, sein Macht - ge -

mf

bot so kühn ver - letzt! Des
 bot so kühn ver - letzt! Des Kai - sers
 bot so kühn ver - letzt! Des Kai - sers Wort

8

f

Kai - - - sers Wort so frech ge - schmächt, sein Macht - ge - bot so kühn ver -
 Wort so frech ge - schmächt, — sein Macht - ge - bot so kühn ver -
 so frech ge - schmächt, — sein Macht - ge - bot so kühn ver -

Herold.

Führt sie hin-weg! Wir dul - - - - den's nicht, dass

Soldaten.

Führt sie hin - weg! Wir dul - den's

Führt sie hin - weg! Wir dul - den's

letzt! Ihr Tod - - - - ge -

letzt! Ihr Tod - - - - ge -

letzt! Ihr Tod - - - - ge -

län - ger ih - re Näh' dem Kai - - ser
 nicht, dass län - - ger ih - re Näh' dem
 nicht, dass län - ger ih - re Näh' dem
 weih - - ten, We - he! We - he!
 weih - - ten, We - he! We - he!
 weih - - ten, We - he! We - he!

The first system of the musical score consists of six staves. The top three staves are vocal parts: a bass line, a soprano line, and an alto line. The bottom three staves are for the piano accompaniment, including a grand staff (treble and bass clefs) and a separate bass line. The lyrics are in German and describe a scene where someone is being led away. The piano part features a rhythmic accompaniment with some dynamics like *ff*.

lä - stig sei. Führt sie hin - weg! wir
 Kai - - ser lä - - stig sei. Wir
 Kai - - ser lä - - stig sei. Wir
 We - - he! Weh!
 We - - he! Weh!
 We - - he! Weh!

The second system of the musical score continues the vocal and piano parts. It features six staves: three vocal staves (bass, soprano, alto) and three piano accompaniment staves (grand staff and bass line). The lyrics continue with a plea for the person to be led away. The piano part includes dynamics like *mf* and *ff*, and shows a key signature change to a more complex key.

dul - den's nicht, dass län - - - ger ih - re
 dul - den's nicht. Nein! Wir dul - - - den's
 dul - den's nicht. Nein! Wir dul - - - den's
 Weh! We - - - he euch!
 Weh! We - - - he euch!
 Weh! We - - - he euch!

The first system of the musical score consists of six staves. The top three staves are vocal parts: a bass line, a treble line, and another bass line. The bottom three staves are piano accompaniment, with a treble line and a bass line. The piano part features a prominent *ff* (fortissimo) dynamic marking. The music is in a minor key, indicated by the key signature of one flat.

Näh' dem Kai - - - ser
 nicht, dass län - ger ih - - - re Näh' dem Kai - ser
 nicht, dass län - ger ih - - - re Näh' dem Kai - ser
 Weh!
 Weh!
 Weh!

The second system of the musical score continues with six staves. It follows the same layout as the first system, with three vocal staves and three piano accompaniment staves. The piano part continues with the *ff* dynamic. The lyrics are repeated, and the vocal parts include the word 'Weh!' (Weh!) in a pleading or lamenting tone.

Genesisus.

Weh mir, ver - lo - -

Herold.

lä - stig sei. Hin - weg mit euch!

Kaiser.

Ob Chri - - stin

lä - stig sei. Wir dul-den's nicht. Hin -

lä - stig sei. Hin-weg mit euch! Hin -

Weh!

Weh! Des Kai - - sers Wort so frech ge-

Weh! Des Kai - - sers Wort so frech ge-

ff

ren, ge - trennt durch ew' - ge Kluft.

Im Flam-men-tod büsst mor - gen ihr die

o - der nicht, das gilt bei dir mir gleich.

weg mit euch! Im Flam - men - tod büsst morgen ihr die

weg mit euch! Hin -

Sein Macht - ge - bot so kühn ver - letzt!

schmäht! Des

schmäht! Des

Claudia.

Was musst'ich se - hen heut'? Es drang mir tief in's

Weh mir, ver - lo - - ren! Ge - trennt

That! Hin - weg mit euch! Im Flam - men - tod

Dies Weib muss ich be - sit - zen! Dies

That, im Flam - men - tod büsst morgen ihr die That,

weg mit euch! Im Flam - men - tod büsst morgen ihr die That,

Sein Macht - ge -

Kai - sers Wort so frech ge - schmächt!

Kai - sers Wort so frech ge - schmächt!

Herz, dass für dies Mäd - chen dort er ein - trat

durch ew'ge Kluft Weh

büsst mor - gen ihr die Tat!

Weib muss ich be - sit - zen, fiel auch da - hin mein

Hin - weg mit euch!

Hin - weg mit euch!

bot so kühn ge - schmächt. Ihr Tod - - - ge-

Ihr Tod - - - ge-

Ihr Tod - - - ge-

ff

mut - ent-flammt.

mir! Weh mir!

Weh euch! Weh

Reich. Dies Weib muss ich be-

Hin-weg mit euch!

Hin-weg mit euch!

weih - - - ten, Weh euch!

weih - - - ten, Weh euch!

weih - - - ten, Weh euch!

ff

Es drang mir tief in's Herz.
Verloren!
euch! Im Flammen-sitzen,
Im Flammen-tod
Im Flammen-tod
Weh euch!
Weh euch!
Weh euch!

Pelagia. (verklärt)

Will - kom - - - men sü - - sser

Claudia. *sotto voce*

Ob ich ihn lie - - be schon, es wird mir

Genesisius. *sotto voce*

Was ein - zig schön mir schien,

Cyprianus. (verklärt)

Mein Gott zu dei - - nem

Herold.

tod büsst mor - gen ihr die That.

Kaiser.

fiel auch da - hin mein Reich.

büsst mor - gen ihr die That.

büsst mor - gen ihr die That.

Weh!

Weh!

Weh!

Pelagia.
 Tod so sehn-suchts-voll er - fleht.
 Claudia.
 nim - mer klar, doch ist er mir wohl teu - rer, als je ein Mann mir war.
 Genesis.
 ver - fällt dem bitt' - ren Tod. Was ein - zig
 Cyprianus.
 Preis er - heb' ich mei - - - ne Händ'.
 Kaiser.
sotto voce
 Dies Weib muss ich be - sit - - zen.

Du lö - sest mei - - - ne See - le vom bitt' - ren
 Ob ich ihn lie - - - be schon, es wird mir
 schön mir schien, ver - fällt dem bitt' - ren Tod.
 Du zeig - test uns den Weg. Sieh' Herr, wir
 Ob Chri - stin o - der nicht, das gilt mir dies - mal gleich.

Schmer - zens - weh. So e - lend
nim - mer klar. Doch ist er mir wol teu - rer,
(hervortretend)
Zu End' mein ho - - - hes Stre - - ben,
fol - - - gen dir. Was ist uns
Dies Weib muss ich be - sit - zen ob Chri - stin,
p Sie sind dem Tod ge - weiht, We - he!
p Sie sind dem Tod ge - weiht, We - he!
p Sie sind dem Tod ge - weiht, We - he!

hier auf Er - den, er - dul - - - dend
 als je ein Mann mir war. Ob ich ihn lie - be - schon, es
 da - hin die Ruh - mes - bahn. Zu End' mein
 Flam - men - tod. Was ist uns
 o - der nicht, das gilt mir dies - - -
 We - - he
 We - he euch! We - he!
 We - he euch! We - he!
 We - he!
 We - he!

Qual und Pein, — will ich in
 wird mir nim - mer klar. Doch ist er mir wol
 ho - - - hes Stre - - - ben, da - hin die Ruh - mes - bahn. —
 Qual und Pein. — In dei - - nem
 mal gleich. — Dies Weib —
 We - - he *sempre p*
 We - he euch! — Ihr Tod - geweih - ten
 We - he euch! — Ihr Tod - geweih - ten
 Ihr Tod - geweih - ten

dei - nem Reich — ein sel' - - - - ger En - - -
 teu - - - - rer, als je ein Mann mir war, als je ein
 Dem Wein, der Sin - nenlust er - geb' — ich mich —
 Him - mel - reich zieht bald die See - -
 (winkt den Soldaten)
 Führt sie hin -
 will ich be - sit - zen, fiel auch da - hin mein Reich, fiel auch da -
 We - he euch! Ihr Tod - ge - weih - ten We - he!
 We - he euch! Ihr Tod - ge - weih - ten We - he!
 We - he euch! Ihr Tod - ge - weih - ten
cresc.

- gel sein.
 Mann mir war.
 fort - an!
 - le ein!
 weg! Hin - weg!
 (Cyprianus und Pelagia werden fortgeführt.)
 hin mein Reich!
 Führt sie hin - weg!
 Führt sie hin - weg!
 We - he
 We - he euch!
 We - he euch!
 We - he euch!
 We - he euch!

Musical score for piano accompaniment, including a forte section and a section with triplets.

Kaiser.

(drohend zum Volk)

So geh' es je - dem, der mir

The first system shows the vocal line for the Kaiser in a bass clef, with lyrics "So geh' es je - dem, der mir". The piano accompaniment is in a grand staff with treble and bass clefs, featuring a complex harmonic texture with many accidentals and dynamic markings.

(wendet sich lächelnd zu Genesisius)

trotzt. Und du, mein Freund, was sin - nest du, er - griff auch

rit. *Etwas langsamer.*

The second system continues the vocal line with lyrics "trotzt. Und du, mein Freund, was sin - nest du, er - griff auch". The piano accompaniment includes a *rit.* (ritardando) marking and a dynamic shift from *f* (forte) to *p* (piano). The piano part features long, sustained chords in the right hand.

dich et - wa der Chri - sten Wahn - sinn hier?

The third system shows the vocal line with lyrics "dich et - wa der Chri - sten Wahn - sinn hier?". The piano accompaniment continues with sustained chords and some rhythmic movement in the bass line.

Genesisius (fasst sich und tritt entschieden auf den Thron zu.)

Gä - sar, ich opf' - re

marcato

The fourth system shows the vocal line for Genesisius in a treble clef, with lyrics "Gä - sar, ich opf' - re". The piano accompaniment is marked *marcato* and features a strong, rhythmic accompaniment with dynamic markings *f* and *sf*.

Schnell.

(er wirft ein Weihrauchkorn in die inzwischen aufgerichtete Opferschale)

dir!

Volk. Heil dem Cä - - sar,

Heil dem Cä - - sar,

Heil dem Cä - - sar,

6 Tromp. (auf der Bühne)

ff

Heil!

Heil!

Heil!

8

Detailed description: The score is in 3/4 time with a key signature of two flats. It features four vocal staves (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and a piano accompaniment. The vocal parts enter with the word 'Heil' and 'dem Cä - - sar,'. The piano accompaniment includes a prominent triplet figure in the right hand and a rhythmic accompaniment in the left hand. The score concludes with a final 'Heil!' and a fermata over the piano accompaniment.

Zweiter Aufzug.

Leidenschaftlich bewegt.

First system of musical notation, featuring a treble and bass clef. The music is in 2/4 time and includes a forte (*f*) dynamic marking. The right hand plays a complex, rhythmic melody with many beamed notes, while the left hand provides a steady accompaniment of chords and single notes.

Second system of musical notation, continuing the piece. It features a treble and bass clef and includes a forte (*f*) dynamic marking. The right hand continues with a complex, rhythmic melody, and the left hand provides a steady accompaniment.

Third system of musical notation, featuring a treble and bass clef. The music is in 2/4 time and includes a mezzo-forte (*mf*) dynamic marking. The right hand plays a complex, rhythmic melody with many beamed notes, while the left hand provides a steady accompaniment of chords and single notes.

Fourth system of musical notation, featuring a treble and bass clef. The music is in 2/4 time and includes a forte (*f*) dynamic marking. The right hand plays a complex, rhythmic melody with many beamed notes, while the left hand provides a steady accompaniment of chords and single notes.

Fifth system of musical notation, featuring a treble and bass clef. The music is in 2/4 time and includes a forte (*f*) dynamic marking. The right hand plays a complex, rhythmic melody with many beamed notes, while the left hand provides a steady accompaniment of chords and single notes.

First system of musical notation. The treble clef staff contains a series of chords and melodic fragments, while the bass clef staff has a simple accompaniment. The instruction *poco a poco diminuendo* is written below the first few measures.

Second system of musical notation. The treble clef staff continues with complex chordal textures. The bass clef staff features a melodic line with some grace notes. A dynamic marking *p* (piano) appears in the final measure.

Third system of musical notation. The treble clef staff shows a sequence of chords with some grace notes. The bass clef staff has a rhythmic accompaniment. A dynamic marking *p* (piano) is present in the final measure.

Fourth system of musical notation. The treble clef staff continues with complex chordal textures. The bass clef staff features a melodic line with some grace notes. Dynamic markings *mf* (mezzo-forte) and *pp* (pianissimo) are present in the final measure.

Fifth system of musical notation. The treble clef staff contains a series of chords and melodic fragments. The bass clef staff has a simple accompaniment. The word *allegro* is written below the first few measures.

First system of musical notation. The upper staff features a melodic line with a fermata over a measure, followed by a series of eighth notes. The lower staff has a bass line with a fermata and a dynamic marking of *ff*. A dashed line with the number 8 is positioned above the first measure.

Second system of musical notation. Both the upper and lower staves contain complex rhythmic patterns, including triplets and sixteenth notes. The dynamic marking *ff* is present in both staves.

Third system of musical notation. The upper staff has a melodic line with a fermata and a dynamic marking of *ff*. The lower staff features a bass line with a fermata and a dynamic marking of *ff*. A dashed line with the number 8 is positioned above the first measure.

Fourth system of musical notation. The upper staff has a melodic line with a fermata and a dynamic marking of *ff*. The lower staff features a bass line with a fermata and a dynamic marking of *ff*. A dashed line with the number 8 is positioned above the first measure.

Der Vorhang öffnet sich.

Fifth system of musical notation. The upper staff has a melodic line with a fermata and a dynamic marking of *fff*. The lower staff features a bass line with a fermata and a dynamic marking of *fff*. A dashed line with the number 8 is positioned above the first measure.

I. Scene.

Die kaiserlichen Gärten. Ueppiger dichter Pflanzenwuchs. In der Mitte ein freier, zu scenischen Darstellungen geeigneter Platz, welcher durch einen Vorhang, der sich über die ganze Bühne zieht und in der Mitte getheilt ist, vom Vordergrunde getrennt werden kann. Zu Beginn des Aufzuges ist der Vorhang nach beiden Seiten zu weitmöglichst aufgezo-gen. Rechts ganz vorne steht ein Thronessel für den Kaiser und eine kleine Anzahl Sitze für dessen Gefolge. In Folge der Dichte der Baumkronen herrscht im Garten eine angenehme Dämmerung.

Pelagia (wird mit verbundenen Augen von zwei Soldaten hereingeführt.)

p subito

Wo füh-ret ihr mich hin? Naht mir die To - desstund,

p

Mässig langsam.

willkom-men sei sie mir. (Die Soldaten nehmen die Binde ab und entfernen sich.) Ha, welche Pracht!

($\text{♩} = \text{♩}$)

pp *pp*

(mit einer Geberde heftigen Schreckens)

Wo bin ich? Entsetz - lich! je - ner Ort, wo ihn — zuerst ich

accelerando

Wieder bewegt.

(Sie läuft nach verschiedenen Seiten

sah. Soll'er mir na - he sein? Hin-weg!

(*d = d*)
p *f*

umher und kommt endlich trostlos zurück,)

f

Von Wa - chen ist der Platz um-

ffp

stellt, wo-hin ich schau?

Weh ——— mir!

sf *p*

Immer bewegt. ($\frac{2}{2}$)

Ge - fan - - gen, ach, zum To - - -

15
p

- de nicht be-stimmt, nein! preis-ge - ge - - ben der

un - er-hör - ten Schmach an je-ner Stell', _____ wo ich zu - erst _____

pp

der Lie - - be Zau - ber-macht tief _____ in der

pp

Brust em-pfand. *molto espressivo* Zer - tre - ten

und zer - knickt _____ das En - de still er -

seh - - nend, reißt es mich auf _____

— aus welt - - ver - gess' - ner Ruh', dass

neu ich käm - - - pfe, neu

ich lei - de all' die Schmer - - -

zen, die ü - ber - wun - den

ich schon wähn - te. O we - - - he,

we - - he mir! Welch un - - ge-heu're Sünd'

The first system of the musical score features a vocal line in a treble clef and a piano accompaniment in a grand staff (treble and bass clefs). The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is common time. The vocal line begins with a half note 'we', followed by a quarter rest, then a quarter note 'he', another quarter rest, and then a series of eighth notes: 'mir!', 'Welch', 'un', 'ge-heu're', and 'Sünd'.

hab' Ärm - ste ich be - gan - gen, dass kei - ner

The second system continues the musical score. The vocal line starts with a half note 'hab', followed by a quarter rest, then a quarter note 'Ärm', another quarter rest, and then a series of eighth notes: 'ste', 'ich', 'be', 'gan', 'gen', 'dass', 'kei', and 'ner'.

Bü - ssung from - me Glut mich rei - ni - get von

The third system continues the musical score. The vocal line starts with a half note 'Bü', followed by a quarter rest, then a quarter note 'ssung', another quarter rest, and then a series of eighth notes: 'from', 'me', 'Glut', 'mich', 'rei', 'ni', 'get', and 'von'.

(In grosser Ergriffenheit.)

mei - ner Schuld. Mein

The fourth system concludes the musical score. The vocal line starts with a half note 'mei', followed by a quarter rest, then a quarter note 'ner', another quarter rest, and then a quarter note 'Schuld.'. The piano accompaniment features a series of chords in the bass line. The vocal line then has a half note 'Mein' followed by a series of eighth notes: '10', '11', '12', '13', '14', '15', '16', '17', '18', '19', '20', '21', '22', '23', '24', '25', '26', '27', '28', '29', '30', '31', '32', '33', '34', '35', '36', '37', '38', '39', '40', '41', '42', '43', '44', '45', '46', '47', '48', '49', '50', '51', '52', '53', '54', '55', '56', '57', '58', '59', '60', '61', '62', '63', '64', '65', '66', '67', '68', '69', '70', '71', '72', '73', '74', '75', '76', '77', '78', '79', '80', '81', '82', '83', '84', '85', '86', '87', '88', '89', '90', '91', '92', '93', '94', '95', '96', '97', '98', '99', '100'.

Gott, wenn es dein Wil - le ist,

dass ich durch här't' - ste Prü - fung jetzt ver - die - - -

- ne mir das Heil, so steh' mir bei mit dei - nem Schutz, ver -

lass' mich nicht in mei - ner Noth. Wer

mir auch naht und wär' es Er, der

Schan - - de mich zu weih'n. Mein Herz sei

fel - sen - hart, mein Blut so kalt wie Eis und

ich ein schwa - ches Weib sei ü - - ber - mensch - lich

stark, dass ich zu Bo - - - - den

espressivo

The first system of the musical score features a vocal line on a single staff and a piano accompaniment on two staves. The vocal line begins with the lyrics 'stark, dass ich zu Bo - - - - den'. The piano accompaniment is marked 'espressivo' and consists of a complex, flowing melody in the right hand and a more rhythmic bass line in the left hand. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 3/8.

wer - fe den,

The second system continues the vocal line with the lyrics 'wer - fe den,'. The piano accompaniment continues with similar expressive patterns, featuring wide intervals and a driving bass line. The key signature remains one sharp (F#) and the time signature is 3/8.

der ab mich wen - den will von dir.

(Sie bleibt mit

The third system shows the vocal line with the lyrics 'der ab mich wen - den will von dir.' and the instruction '(Sie bleibt mit'. The piano accompaniment features a prominent 'ff' (fortissimo) dynamic marking and includes a section with a dotted line, indicating a fermata or a specific performance instruction. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/8.

hoherhobenen Armen in Verzückung stehen.)

The fourth system consists of piano accompaniment on two staves, corresponding to the instruction 'hoherhobenen Armen in Verzückung stehen.)'. The music is highly expressive, with wide intervals and a complex harmonic structure. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/8.

(Der Kaiser tritt rechts aus dem Hintergrunde auf.)

Pelagia. (sich fassend)

Er — ist es nicht! Dank dir, du prüfst mich

Mässig bewegt.

leicht.

Kaiser. (noch aus einiger Entfernung.)

Pela - gia! Da ich dich heu - te sah, zum er - stenmal dich sah, erfasst ein
fliegend im Zeitmaass

Hn.

selt - sam Staunen mich, dass hier so herrlich du er - blüht, und

Vcl.

nie davon die Kund' zu meinem Throne kam. Ein Zu - fall hat ja

vi.
p leicht

nun, den er so lang ver - barg, mir deinen Reiz ent - hüllt. Gern preis' ich ihn dar -

Bssel.

ob. So rasch, wie dei - ne un - be - dach - te Tat, so

rasch war meine Lieb' zu dir. Ich (leicht)

kam hierher, es dir zu künden.

Pelagia. (unbeweglich) Du weisst ja, Herr, dass ei - ne
(er betrachtet Pelagia wohlgefällig) Sprich, was er - wiederst du?

VI. *pp*

Chri-stin ich. Du hast ja selbst mit To-desstraf'be - droht, wer so sich nennt.

pp

Ich hab' nicht meinen Glau - ben al - lein vor dir be - kannt, hab' dich ge -

schmäht auch vor dem Volk, ich hab' ge - schmäht das O - pfer, das

dir hoch-hei - lig gilt. Wie kannst für mich — du Lie - be

f *p*

In mässigem Zeitmaass.

füh - len?

Kaiser. (näher tretend)

Ob Christin du, ob nicht, das gilt bei dir mir gleich, hättest du ge-

Str.

p

fre - velt auch, ich will nicht dar - an den - ken. Du bist das

p

schön - ste Weib, das je ich hab' ge - seh'n, sollst durch der Schön - heit Macht

Hob.

cl.

Pelagia.

Ich hab' dem Him - mel mich ge -

der To - - des straf' ent - geh'n.

etwas breiter

weiht. Das, - Herr, beden-ke wohl.

Kaiser. (glühend)

Die Pfor - ten schloss ich auf,

Fg. Hn. Tempo I. Str.

die dich in Nacht verhüllt, den Weg hab' ich ver-sperrt, der dich zum

Tod ge-führt. Aus freu - de - losem Da - sein will ich er - he - bendich zu

göt - ter - glei - chem Le - ben, zu höch - ster Macht und Ehr! Du

Fl. *pp* *armonioso*

weilst an mei - ner Sei - te, von Zärt - lichkeit getra - gen, von mei - ner Huld be -

(mit steigender Leidenschaft)

schützt, steh' jeder Wunsch dir frei. Was du be - geh - ren magst, es

pp

etwas belebend

sei für mich Be - fehl, was meine Kro - ne bie - tet, sei freudig dir ge -

crusc.

Pelagia.

Lass ab!

währt, gibst du dafür mir deine Lieb!

bewegt

Das Bild, das du mir zeigst in bunter Far-benpracht, er-scheint mir matt und

Tempo I.

The first system of the musical score features a vocal line in the upper staff and a piano accompaniment in the lower staff. The key signature is two sharps (F# and C#), and the time signature is 4/4. The vocal line begins with a rest followed by a series of eighth and quarter notes. The piano accompaniment starts with a piano (*p*) dynamic and includes a *poco sf* marking. The lyrics are: "Das Bild, das du mir zeigst in bunter Far-benpracht, er-scheint mir matt und".

fahl. Nicht Macht und Ehr,' nicht Pracht noch Glanz ver - lok - ken mehr den

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a *pp* dynamic marking. The piano accompaniment features a *p* dynamic. The lyrics are: "fahl. Nicht Macht und Ehr,' nicht Pracht noch Glanz ver - lok - ken mehr den".

Sinn, winkt mir in je - - - nen Höh'n doch ei-ne

rit. *Ruhiger.*

The third system shows a change in tempo and mood. The vocal line has a *rit.* (ritardando) marking. The piano accompaniment has a *p* dynamic and a *Ruhiger.* (calmer) marking. The lyrics are: "Sinn, winkt mir in je - - - nen Höh'n doch ei-ne".

Se - ligkeit, vor der zu Staub ver - weht, was du ge-währen

The fourth system concludes the page. The vocal line has a *mf* (mezzo-forte) dynamic marking. The piano accompaniment also has a *mf* marking. The lyrics are: "Se - ligkeit, vor der zu Staub ver - weht, was du ge-währen".

kannst. Schliess hin-ter mir die Pfor-ten des Kerkers wie-der

rit. Langsam.

zu, dass ich des To - des dort er - harr' in stiller Ruh'.

stringendo

Kaiser. (wütend)

Wahnsin-nige, Treib dich so weit der finstren Lehre A-ber-witz, des Lebens köstlich

Bewegt.

Gut, die Ga-ben mei-ner Gunst nicht-achtend zu, verschmä'h'n, so

sag' ich dir trotz deines heissen Fleh'ns: du wirst nicht sterben!

(Er steht dicht vor Pelagia, die in ruhiger Haltung verbleibt.)

Nein! Le-ben wirst du für mich. Ich war so

mild bisher, ich hab' ge - - ten, wo mir ziem-te der Be - fehl.

Blick' nur um-her, dorthin, und da, ob du ent - rin - nen kannst.

(mit wildem Hohn)

Sag', traust du mei - ner Kraft wol zu, was sanfter Bit - te du ver -

sagst, mir zu er - zwin - - gen mit Ge -

Pelagia.

Du zwingst den Leib, die See -

walt?

- le zwingst du nicht! (rasend)

Was kümmert mich die Seel'? Mich reizt dein hol - der Leib.

Was mir mit Zau - berkraft das Blut zum Hirne treibt, was mich entzückt, durch Herz und

Sinn, in Glu - - ten rast, das muss mein ei - gen sein, das will ich

cresc.

(Sie zieht ein kleines Kreuz aus dem Busen und hält es dem Kaiser entgegen.)

Pelagia.

Nimm dich in Acht und nah mir nicht.

(Er fasst Pelagia heftig an. Diese entreisst sich ihm und flieht nach der andern Seite der Bühne.)

zwingen, und ich werd' es thun!

ff

etwas breiter (markirt)

Gen deinen wil - den Zwang zeig' ich dies Zei - chen dir, und

Hn.

f

stärker, als dein Heer macht mich sein mächtig Wal - ten.

Pos.

ff *pp* *p*

Zu - rück, du Frev - - ler! Wirf dich zur Er -

f *cresc.*

- de vor dem Kreuz! —

Kaiser.

Ha! — fre - ches Weib, pflanzt.

ff *f* *ff* *f*

— du dies dü - stre Zeichen an die - ser Stel - le selbst, die ich der Freu - de

mf

Pelagia.

Mich schützt
(Er dringt wieder auf
weih'. Das sollst du bü - ssen nun in tau - - send - fa - cher Lust!

p

Pelagia ein. Diese entflieht nach links in den Vordergrund
und hebt mit gefalteten Händen das Kreuz hoch empor.)

(In Verzückung.)

Got - - tes heil' - ge Macht. Ich se - he sei - - ner En - gel

f *p*

Schaar im Glan - ze mich um - schwe - - ben.

Auf lich - - - - ten Fit - - ti - gen

f *p*

sie tra - gen mich em - por! Ein

Licht-meer won - - - nig - lich er - giesst sich ü - ber

mich, vom Duft der Him - mels - - ro - - - sen

ist die Luft er - füllt. O ew'-ges Lust - ent -

zücken, o hei - lig, höch - stes Glück, ich bin be -

freit, be - - freit, ich steig' em - por

(extatisch) (Sie wirft sich inbrünstig auf die Knie.)
 zu Gott!
 Kaiser.
 Verrück - te! ha, was zögr' ich noch? Ein einz'ger

Griff und du bist mein!

(er stürzt wütend auf sie zu)

(In diesem Augenblicke fällt durch die Baumkronen ein heller Sonnenstrahl auf Pelagia, sie mit Licht überflutend. Der Kaiser taumelt geblendet zurück und bedeckt sein Gesicht mit den Händen.)

Ziemlich langsam. (4/4)

8

pp

Pelagia (in unveränderter, knieender Stellung, den Blick verklärt erhoben.)

Nun knie ich

hin vor dei - - nem

Thron, er - fle - he

ei - nes noch von dir.

Ruhig.
Br. espressivo

p

Er - leuchte ihn, — den auf der Erd' — ich lieb' — von ganzem

Her - zen, er - leuch - - te ihn, dass er die Nacht er - kenn',

vi.

espressivo

die ihn be - deckt, dass reu - voll er em - pfang' des

wahren Glaubens Weih, dass er in dei - - nem Reich mit

(Der Sonnenstrahl erleuchtet allmählig und verschwindet wä-

mir ver - ei - nigt sei.

pp

Tromp.

rend des Folgenden gänzlich.) Der Kaiser (mit noch abgewandtem Gesicht ge-

Viel bewegter.

ddd

p

rät in heftiges Zittern.)

Ha! je-ner Duft, ver - giftet er mich? Und je-nes

E.Hn.

Licht, glüht es noch immer? Das Feu-

mp

Hb.

- er, das mich ver - zehrt - wo - her? wer facht es an?

mf

Hb. Cl. VI.

poco a poco cresc.

Wohin ent - flieh' ich? Weh mir!

f marcato

(er wendet sich um und erblickt die knieende Pelagia)

Ent - setz - - - lich! dort! das Lei - chengesicht! Der Blick durch-

(er läuft wahnsinnig umher)

böhrt mich. Er-bar - men! Gna - - - del Es kommt noch ei-ner_

und dort noch ei-ner_ und da noch mehr und immer noch mehr_ dem

Grab ent - stie - ge - ne Lei - - chen, von mir ge-mordet_

Weh! _____ Was willst du, unzählba-re Schaar_ die starren

Bewegter. (2/2)

ff Trp. Pos. *Str.*

Au - gen so gräss - lich of - fen? Aus ih - ren Wun - den - Blut!

Fag. *sempre ff*

(er ringt nach Atem)

Blut! Es wächst um mich her ein ro - - ter Schwall.

Es steigt, reisst mich fort! Ich er - sti - -

noch bewegter.

- cke! Hül - - fel Hül - fel Ret - tet!

ff *Pos.*

II. Scene.
Sehr bewegt.

(Schrei.) (Er stürzt zuckend zu Boden.)

Ah!

Sopran. Hie - her! Hie - her!

Alt. Hie - her!

Soldaten, Höflinge, Weiber, unter ihnen
Claudia eilen von allen Seiten herbei.

Tenor. Ein Hül - fe-ruf!

Bass. Ein Hül - fe-ruf!

Sehr bewegt.

p *poco a poco*

Ein Hül - fe-ruf! Hie - her! Seht!

Ein Hül - fe-ruf! Kommt hie - her! Seht!

Ein Hül - fe-ruf! Hie-her! Der Kai - - - ser am

Ein Hül - - - fe - ruf! Wo - her? Wie?

cresc.

Der Kai - - - ser! Seht! Am Bo - - - den!

Der Kai - - - ser! Seht! Am Bo - - - den!

Bo - - den! Seht! Der Kai-ser! Wie? Der Kai - - -

Der Kai - - - ser! Am Bo - - - den!

Claudia.

Hal je - nes

Der Kai - - - ser! Lebt er?

Der Kai - - - ser! Lebt er?

ser! Der Kai - - - ser! Lebt er?

Der Kai - - - ser! Lebt er?

(Ein Soldat hat, nachdem sich Alles um den Kaiser gedrängt, diesen von der Erde halb aufgehoben.)

Chri- stenweib, das er be- schützen wollt!
 Ein Soldat. Mein ho- her Herr, sag'

an, was dir ge - schah?
 etwas gedehnt

Der Kaiser. (sich scheu umblickend) Die Leichen, dort - siehst du sie nicht?
 Ein Soldat. Hier ist nichts To - tes, Herr!

poco rit.
Bsstrp.
p

Tempo I.
 (richtet sich verstört auf) Dies junge Weib!
 (wild erregt) Hinweg mit ihr, führt sie hinweg!
 Die Christin!

Tempo I.

Bewegt (doch nicht zu schnell.)

DIE ANWESENDEN.

Aus meinen Augen! fort!

sempre pp Schauerlich!

sempre pp Schauerlich!

(flüsternd unter sich) *sempre pp* Wie selt - sam! Was hat sich hier -

sempre pp Wie selt - - sam! Was hat sich

Bewegt (doch nicht zu schnell.)

f *sempre pp*

Was hat sich hier be - ge - ben? Wie selt - - sam! Wie selt - -

Was hat sich hier be - ge - ben? Wie selt - - sam, wie selt - -

- be - ge - ben? Wie selt - - sam! Wastraf so mäch - tig uns'ren

hier be - ge - ben? Wol nichts ge - rin - - ges trifft so

sam, wol nichts ge-rin - ges trifft so mäch - tig uns'ren Herrn.
 sam! Was hat sich hier be - ge - ben?
 Herrn? Wie
 mäch - tig uns'ren Herrn.

Soldat. (im Zeitmass, ohne Betonung)
 Dein Auf-trag ist voll - führt, was heischt dein Wil - le
 selt - - sam!

Kaiser (bisher still brütend, fährt jetzt heftig auf.)
 Sold. Das Fest! Das Fest! Taghel-le
 jetzt?

Fa - ckeln! Die Nacht durch - schwel - gen wir! Das Schau - spiel -

fort! be - rei - tet's schnell. Rührt euch und schafft! Nur

poco rit.

Langsamer.

lasst mich nicht al - lein - al - lein nicht -

(Er wankt fort, von allen Anwesenden begleitet. Nur Claudia bleibt zurück.)

nicht - al - lein!

Noch langsamer.

p poco rit. poco f

Der grosse Vorhang wird zugezogen, so dass nur ein kurzer Vorderraum der Bühne sichtbar bleibt.)

Cl.

p espressivo

Claudia.

Was hier geschah, ich fass' es nicht, doch ahnt mir ar - ges Leid.

(Als sie sich nach links wendet, um abzugehen, stürmt ihr eine Schaar junger Mädchen entgegen, die Genesis in ihrer Mitte führt.) *poco rit.*

Der Tag, der ach so bö's' begann, was bringt er wol noch heut?

Frisch bewegt.

Sopr. Wir brin - gen ihn, ha ha ha ha! Wir brin - gen

Mädchen. Wir brin - gen ihn. Wir brin - gen

Alt. Wir brin-gen ihn, ha ha ha ha! ha ha ha

Wir brin-gen ihn. Wir brin-gen ihn.

Frisch bewegt.

ihn, da Clau-dia! Sieh den Hel - den an, sieh den
 ihn, da Clau-dia! Sieh den Hel - den an, sieh den
 ha! da Clau-dia! Wenn wir ihn lei - ten,
 Da Clau-dia! Da sieh den Hel - den an, sieh den Hel - den

Hob.
grazioso
p

Hel - den an! Wenn wir ihn lei - ten, wenn wir ihn stü - tzen nicht,
 Hel - den an! Wenn wir ihn stü - tzen nicht,
 wenn wir ihn stü - tzen nicht, weicht er vom Ziel, ver-liert die Bahn...
 an! Sieh den Helden an! Wenn wir ihn lei - ten,
mf
 cl.

weicht er vom Ziel, verliert die Bahn, weicht er vom Ziel, verliert die
 weicht er vom Ziel, verliert die Bahn, weicht er vom Ziel, verliert die
 Sieh den Hel - den an, weicht er vom Ziel, verliert die
 stü - - tzen nicht, wenn wir ihn stü - tzen nicht, weicht er vom Ziel, verliert die

Hob.

Genesius (vom Weingenuß erhitzt)

Ihr fro-hen Mäd - chen lacht nur zu, ich ger - - ne mit euch

Bahn.
 Bahn.
 Bahn.
 Bahn.

la-chen mag - Lach' ich nicht hier, lach' ich doch nie, da draussen
 cl. *molto rit.*

Hn.

Claudia.

Wie kommst du her, vom Wein berauscht?

Gen.

lacht nur Müh' und Plag'.

Wieder bewegt.

Claudia.

Weisst du denn nicht, dass heu-te bei dem Fest du spie-len vor dem Kai-ser

Str.

sollst?

Gen. (declamierend)

gemessen Vom Wei-ne be-rauscht, (haha!) da spiel' ich das Le-ben am

Gen.

best', weil - was sonst gar nicht leicht, des Le - -bens ich gänzlich ver-

Gen.
gess'.

Mädchen. Ein schlechter Reim, ha - ha! Mit deiner Kunst fürwahr ist's

Bewegt. Ein schlechter Reim, ha - ha-ha-ha! Mit deiner Kunst für-

Hob.

Claudia (nimmt Genesisus ernst beiseit.)

Samm-le den Geist, hö - re mich an, und gib Ruh'

heu - te nicht weit her!

wahr ist's heu-te nicht weit her!

mf

meinem Her - zen zu - rück. Von dir geht ein dunkles Ge - rücht, mit

p

Christen hättst du ver-kehrt, und jenes Mädchen, das heu-te den Kaiser geschmäht,

Tempo I.

sei dei-ne Ge-lieb-te. Dein selt-sam Be-tra--gen

rit.

verstärkt meinen Argwohn. O thu's um mich,

espressivo

innig

Claudia.

gib mir off'-nen Bescheid.

Genesisus. (schmerzlich) (in den früheren Ton fallend)

Mit Christen hätt' ich ver-kehrt? 'Sist wahr, um auf der

Etwas langsamer.

Gen.

Schnell.

Büh-ne sie gut zu spie - len.

f *ff* *rit.* *p*

vi.

Ein lustiges Völkchen die Christen, ha - ha! Sie lassen sich brennen,

Wieder langsamer

p *p*

und schla - - - gen und schneiden und pla - - - gen.

f *p* *f*

Claudia.

Gen.

molto ritenuto

O nimm dich in

Warum?

Wo - zu?

Tempo I.

f *p* *p* *p* *p*

p *pp*

Claudia

Acht, dass kein Arg - - wohn dich trifft. Fürwahr, muss ich dir's ge-

steh'n, --- mich Ar - - me be-trüb-te dein

Leicht bewegt.

(Die Mädchen haben inzwischen grosse Körbe mit Blumen gebracht und beginnen jetzt, die einen auf dem Boden sitzend, die andern stehend, sich für das Fest zu schmücken.)

Tod.

(Claudia sucht Genesisus zu zerstreuen und aufzubeitern, während die Mädchen ihr Liedchen singen.)

Mädchen.

Sopr. (sehr anmutig.)

Schlingt um das Haupt euch das fri - - - sche

Alt.
Schlingt um das Haupt euch das fri - - - sche

p

Detailed description: This system contains the first two systems of a musical score. The top system is for Soprano (Sopr.) and the second system is for Alto (Alt.). Both vocal parts have the lyrics 'Schlingt um das Haupt euch das fri - - - sche'. The piano accompaniment consists of two staves (treble and bass clef) with a piano (*p*) dynamic marking. The music is in a key with three sharps (F#, C#, G#) and a 3/4 time signature.

Grün. Hei - te - - - ren Mut und

Grün. Hei - te - - - ren Mut und

Detailed description: This system contains the second two systems of the musical score. The vocal parts continue with the lyrics 'Grün. Hei - te - - - ren Mut und'. The piano accompaniment continues with the same two-staff format. The music maintains the key signature and time signature.

fröh - - - li - - chen Sinn deu - tet das

fröh - - - li - - chen Sinn deu - tet das

Detailed description: This system contains the final two systems of the musical score. The vocal parts conclude with the lyrics 'fröh - - - li - - chen Sinn deu - tet das'. The piano accompaniment concludes with the same two-staff format. The music maintains the key signature and time signature.

lieb - li - che Blät - - - ter - ge - - rank,

lieb - li - che Blät - - - ter - ge - - rank,

The first system consists of two vocal staves and a piano accompaniment. The vocal staves are in treble clef with a key signature of three sharps (F#, C#, G#). The lyrics are "lieb - li - che Blät - - - ter - ge - - rank,". The piano accompaniment features a complex, flowing melody in the right hand and a more rhythmic bass line in the left hand.

sehr zart
schmü - cket das Weib - - - den Män - - - nern zu

sehr zart
schmü - cket das Weib - - - den Män - - - nern zu

The second system continues the musical score. It begins with the instruction "sehr zart" (very soft). The vocal staves have the lyrics "schmü - cket das Weib - - - den Män - - - nern zu". The piano accompaniment continues with its characteristic flowing texture.

Dank. —

Dank. —

The third system concludes the piece. The vocal staves have the word "Dank. —" (Thank you). The piano accompaniment ends with a final chord and a fermata over the bass line.

Claudia. (immer schmeichelnd zu Genesisus)

Dem Kai - ser muss ich gefal - len, drum wähl' auch ich mir der
 Nym - phen des Wal - - des stel - - - len wir
 Nym - phen des Wal - - des stel - - - len wir

Blu - - men Zier. Hier, die - se
 dar, müs - sen ver - lo - cken der
 dar, müs - sen ver - lo - cken der

(Genesisus tut es.)
 Ro - - sen steck' mir in's Haar. —
 Jä - - - ger Schaar, wählt für den
 Jä - - - ger Schaar, wählt für den

(Gen. tut es wieder.)

Um den Bu - - - sen schling' dies Ge-wind!

Gür - tel der Blu - - - men Zier,

Gür - tel der Blu - - - men Zier,

dass sie der sü - - - sse Duft ver - -

dass sie der sü - - - sse Duft ver - -

und um den Gür - tel leg' die - - - - ses

führ'.

(Sie schliessen einen Reihem um Claudia und Genesis.)

führ'.

(Genesisius tut es)

hier.

Trau - te - - - ste Bei - de liebt ihr euch

Trau - te - - - ste Bei - de liebt ihr euch

p

schon? Glü - hen - - der Lie - be wird

schon? Glü - hen - - der Lie - be wird

pp herr - - - lich - - ster Lohn: weih'n wir euch

pp herr - - - lich - - ster Lohn: weih'n wir euch

mf *dim.*

dim.
still dem hol - - - des - - - ten Glück,

dim.
still dem hol - - - des - - - ten Glück,

(sie ziehen sich leise zurück - - - und - - -

pp
ei - len dann leis'

pp
ei - len dann leis'

dim.

verschwinden hinter dem Vorhange.)

pp
in's Ge - bü - sche zu - rück.

pp (*ohne rit.*)
in's Ge - bü - sche zu - rück.

Dasselbe Zeitmass.

pp *ppp* *p* *f*

Claudia. (schmiegt sich zärtlich an Genesisus.)

Hörst du mein Freund, was sie san - gen? Sie wei - hen uns

still dem hol - - de - sten Glück. Verstündst du dies Wo - gen der

Brust, verstündst du den Strahl meines Au - - ges?

(mit gesenktem Blick) Schon manchem schenkt' ich die Lieb', (glühend) doch kei - - nem möcht' ich sie

schen - - - ken, wie dir, _____

du ge-lieb - ter Freund. O küs - - se mich,

küs - se mich ein - mal nur. Ich will da - ran den - ken mein

Le - ben lang. Denn sag' ich dir's nun _____ mit in - nerster Glut:

(poco rit.)

Ich bin im tief-sten Her - - zen dir

cresc. *pp*

(Sie hat ihre Arme um seinen Hals geschlungen und bietet ihm ihre Lippen.
Er, wie berauscht, will sie küssen. In diesem Augenblicke ertönt aus weiter Entfernung der.....

Tempo I.

gut.

p

Langsam.

Claudia.

(ängstlich)

Genesisius. *(fährt schauernd zurück)*

Die

..... Gesang der Christen. *(hinter der Scene - weit)*

Welch ein Ge-sang?

Alt.

Dro-het mir auch Qual und Pein, geh' ich auch zum bitt'-ren Tod, bau - - en

Tenor.

Dro-het mir auch Qual und Pein, geh' ich auch zum bitt'-ren Tod, bau - en

Langsam.

Christen sind es, ³ hör' nicht drauf.

Es schauert mein Ge-bein.

will ich al-le-zeit, Herr, auf dein Ge-bot.

will ich al-le-zeit, Herr, auf dein Ge-bot.

ppp

Ste-he treu-lich mir zur Seit',— wenn die letz-te Stun-de naht, dass ich—

Ste-he treu-lich mir zur Seit',— wenn die letz-te Stun-de naht, dass ich

Claudia. (wild)

Was sol-len die-se uns?

nim-mer wei-chen mag von des-wah- - - ren Glau-bens

nim-mer wei-chen mag von des-wah- - - ren Glau-bens

Sind mor-gen schon dem Tod ge-weiht.

(verhallend) Mor - gen, sagst du, mor - gen schon!

Pfad.

Pfad.

Claudia.

(verhüllt sein Gesicht) Ich fürchte nun, ich sah zu

O bitt' - res Her - ze-leid.

breit

mf

p

Fag.

klar. O weh mir, sprach die Ah-nung wahr.

rit.

pp rit.

(geht weinend nach links ab)

Sehr langsam.

Hn.

pp

Cl.

Genesius (rafft sich aus tiefer Erschütterung auf.)

Bewegt.
Br. Fg. Bss. Cl.

Vor - ü - ber sei's, ich

mf

will's. Es bleib' ver - gan - gen, was ver-gan - gen

f ff p

(Der Kaiser tritt mit kleinem Gefolge von rechts auf.)

ist.
Der Kaiser.

Mässig bewegt. (gemessen)
Trp. Pos.

Was seh' ich? Du, mein Freund, noch nicht be-reit zur schö-nen

mp

Kunst? So muss ich schel-ten mich, dass ich zu viel dir gab der

mf Hn. Fg.

Genesisius.

etwas bewegter

Ver-zeih', o Herr, dies klei-ne Zö - gern mir. Dass nicht dein Un-mut wer-de

Gunst.

p *mp*

(geht eilig durch den Vorhang ab)

alt, ver-tausch' ich flugs mir die Ge - stalt. (laut)

p *f* *Bläser.* *gemessen* So gebt das

(Er schreitet dem Throne zu. So wie er und das Gefolge sich gesetzt, wird

Zeichen zum Be-ginn!

p *Pos.* *Trp.* *f* *Harfe.*

der Vorhang auseinander gezogen.)

Das Schauspiel.

III. Scene.

(Die Bühne hinter dem Vorhang ist jetzt durch zweckmässige Decoration verändert. Man gewahrt im Hintergrunde ein steiles Felsengebirge mit tiefen Schluchten, welches nach vorn zu in blumige Wiesen verläuft. Ruhende und tanzende Nymphen beleben die Scene.)

Leicht und wiegend.

Cl. weich und voll

First system of piano introduction. Treble clef, 3/4 time signature. The music begins with a piano (*p*) dynamic. The right hand features a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the left hand provides a harmonic accompaniment with chords and moving lines.

Second system of piano introduction. The music continues with a *sf* (sforzando) dynamic marking. The melodic line in the right hand becomes more active, with slurs and accents.

Vocal and piano accompaniment, first system. It includes staves for Soprano and Alto (Nymphen). The piano accompaniment starts with a *poco f* dynamic. The lyrics are: "Quel - len - Nym - phen und Dry -".

Vocal and piano accompaniment, second system. The lyrics continue: "a - den la - gern auf dem wei - chen Moos. — In der Blu - und Dry - a - den la - gern auf dem wei - chen Moos. —".

- men Thau zu ba - - - den, ist all - - nächt-lich un - - ser

In der Blu - men Thau zu ba - den, ist all - nächt - lich

sf

Loos, all - - nächt-lich un - - - ser Loos.

un - ser Loos, all - - nächt - lich un - - - ser

poco f *p*

poco f *p*

Bis des Mor - gens er - stes Leuch - ten scheucht des Dun - kels

Loos. Bis des Mor - gens er - stes Leuch - ten

p *cresc.*

cresc.

meno f

heil' - ge Kraft, fei - - ern wir im Tanz, dem leich-

scheucht des Dun - kels heil' - ge Kraft, fei - ern wir im

mp

- - - - -ten, fröh - - - - li - - che Ge -

Tanz, dem leich - ten, fei - ern wir im Tanz, dem leich - - ten,

meno f

mp

sehr zart

nos - sen - schaft. In der Blu - men Thau zu

sehr zart

fröh - li - che Ge - nos - sen - schaft. In - der Blu - men Thau zu

p

ba - - - den, ist all - nächt - lich un - ser Loos, -

ba - - - den, ist all - nächt - lich un - ser Loos, -

ppp *p* *l. H.*

ppp all - - - - - nächt - - - -

all - - - - - nächt - - - -

pp *Fl.*

(Man hört in weiter Entfernung aus den Felsenschluchten wilde Rufe.
Die Nymphen halten erschreckt im Tanze ein.)

lich. A - ber horch! Ein wil - des

lich. A - ber horch! Ein wil - des

ppp *p* *5* *5*

lange! **Bewegter.**

Altpos. (auf der Bühne)

Lär - men tönt vom Ber - - ges-han-ge wie-der. Fliedt der Fau-ne
 Lär - men tönt vom Ber - - ges-han-ge wie-der. Fliedt der Fau-ne

Fl. *p* Harfe. (a. d. Bühne) *p* lange!

wil - des Schwärmen, taucht in Blü - - ten-ke-l-che
 wil - des Schwärmen, taucht in Blü - - ten-ke-l-che

mf

nie - der! (Sie verschwinden nach allen Seiten.)
 nie - der!

p staccato (Trgl.) *f*

lange Fermaten!

Hu. (a. d. Bühne)

Faune, Satyrn (aus den Felsenschluchten hervorstürzend.)

Rhythmus von 5 Takten - Lebhaft markirt - (das Thema in der anfangs angegebenen Betonung.)

Hob.

First system of music for Horn (Hob.). It consists of a treble and bass staff. The treble staff has a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature. The music begins with a piano (*p*) dynamic. The bass staff provides a rhythmic accompaniment with eighth notes. There are two triplet markings (*3*) over the treble staff in the third and fourth measures.

Fl. Hn.

Second system of music for Flute (Fl. Hn.). It consists of a treble and bass staff. The treble staff has a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature. The music begins with a piano (*p*) dynamic. The bass staff provides a rhythmic accompaniment with eighth notes. There are two triplet markings (*3*) over the treble staff in the third and fourth measures. The system ends with the instruction *poco più f*.

Third system of music, piano accompaniment. It consists of a treble and bass staff. The treble staff has a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature. The music begins with a piano (*p*) dynamic. The bass staff provides a rhythmic accompaniment with eighth notes.

Fourth system of music, piano accompaniment. It consists of a treble and bass staff. The treble staff has a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature. The music begins with a piano (*p*) dynamic. The bass staff provides a rhythmic accompaniment with eighth notes. The system ends with the instruction *sempre poco a poco crescendo*.

Fifth system of music, piano accompaniment. It consists of a treble and bass staff. The treble staff has a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature. The music begins with a piano (*p*) dynamic. The bass staff provides a rhythmic accompaniment with eighth notes.

Trp.

Sixth system of music for Trumpet (Trp.). It consists of a treble and bass staff. The treble staff has a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature. The music begins with a piano (*p*) dynamic. The bass staff provides a rhythmic accompaniment with eighth notes. The system ends with a forte (*f*) dynamic marking.

Tenor. *f*
 Faune. Hei-ho! Hei-ho!
 Satyrn.
 Bass. *f*
 Hei-ho! Hei-ho!

f

Mit flat-terndem Haar die wil - - de Schaar
 Mit flat-terndem Haar die wil - - de Schaar

hei-ho! hei-ho! Mit
 hei-ho! hei-ho! Mit

jauchzendem Schrei sie stürmt herbei Hei-

jauchzendem Schrei sie stürmt herbei! Hei-

(zu 3 Takten)

The first system of the musical score consists of four staves. The top two staves are vocal lines in treble and bass clefs, respectively, with lyrics 'jauchzendem Schrei sie stürmt herbei Hei-'. The bottom two staves are piano accompaniment in treble and bass clefs. The piano part features a rhythmic pattern of eighth notes and chords, with a '3' above the first measure indicating a triplet. The key signature has one sharp (F#).

hol Hei - - hol

hol Hei - - hol

(zu 4)

The second system of the musical score consists of four staves. The top two staves are vocal lines with lyrics 'hol Hei - - hol'. The bottom two staves are piano accompaniment. The piano part features a rhythmic pattern of eighth notes and chords, with a '4' above the first measure indicating a quadruplet. The key signature has one sharp (F#).

In dun - ke-ler Höh - len feuch - ten Grund, in

In dun - ke-ler Höh - len feuch - ten Grund, in

dim.

The third system of the musical score consists of four staves. The top two staves are vocal lines with lyrics 'In dun - ke-ler Höh - len feuch - ten Grund, in'. The bottom two staves are piano accompaniment. The piano part features a rhythmic pattern of eighth notes and chords, with a 'dim.' marking above the piano part in the final measure. The key signature has one sharp (F#).

meno f

fin - ste-rer Thä - ler düst' - ren Schlund tra - get der leuch - ten-den

fin - ste-rer Thä - ler düst' - ren Schlund tra - get der leuch - ten-den

mf *p* (zu 5)

Fa - - ckel Schein, tra - get der leuch - ten-den Fa - - ckel

Fa - - ckel Schein, tra - get der leuch - ten-den Fa - - ckel

Schein, schlie - sset den frei - - - en bac -

Schein, schlie - sset den frei - - - en bac -

(zu 6)

chi-schen Reih'n! Hei - - hol!

chi-schen Reih'n! Hei - - hol!

(zu 4)

ff

Detailed description: This system contains the first two systems of the musical score. It features two vocal staves (Soprano and Bass) and a piano accompaniment. The vocal parts have lyrics 'chi-schen Reih'n!' and 'Hei - - hol!'. The piano part includes a dynamic marking of *ff* and a tempo instruction '(zu 4)'. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 4/4.

Hei - - hol

Hei - - hol

Detailed description: This system contains the third and fourth systems of the musical score. It features two vocal staves and a piano accompaniment. The vocal parts have lyrics 'Hei - - hol'. The piano part continues with the accompaniment.

Detailed description: This system contains the fifth system of the musical score, which is purely instrumental piano accompaniment. It features two staves (treble and bass clef) with complex chordal and melodic textures.

In dun - - ke - ler Höh - - len feuch - ten Grund, in

In dun - - ke - ler Höh - - len feuch - ten Grund, in

mf

Detailed description: This system contains the sixth and seventh systems of the musical score. It features two vocal staves and a piano accompaniment. The vocal parts have lyrics 'In dun - - ke - ler Höh - - len feuch - ten Grund, in'. The piano part includes a dynamic marking of *mf*. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 4/4.

fin - ste - rer Thä - ler düst' - - ren Schlund tra - get der

fin - ste - rer Thä - ler düst' - - ren Schlund tra - get der

(zu 5)

p

leuch - ten - den Fa - - - ckel Schein, tra - get der

leuch - ten - den Fa - - - ckel Schein, tra - get der

cresc.

piu f

leuch - ten - den Fa - - - ckel Schein, schlie -

leuch - ten - den Fa - - - ckel Schein, schlie -

(zu 6)

f

sset den frei - - en bac - - chi - schen

sset den frei - - en bac - - chi - schen

Reih'n! Hei - ho!

Reih'n! (zu 4.) Hei - ho!

ff

ff

dim.

(leicht)

(leicht) Die leich - ten Dry-

Seht hier die Nym - phen die nied - li - chen Wich - ter-

a - - den und an - - ders Ge - lich - - ter,
Furcht-sam ver - steckt das

Zerrt sie her - aus zum Tan - - ze em -
gan - - - ze Chor. —

por!
(Sie zerren die Nymphen aus ihren Verstecken hervor.)

cresc. poco a poco

Nymphen. (ängstlich)

Gna - de, Er - bar - men, ihr rau - hen See - len.

Gna - - de, Er -

sempre cresc.

Wollt uns ver - - scho - nen,

bar - men! Wollt uns ver - - scho - nen,

f

Nymphen.

und uns nicht quä - - len.

und uns nicht quä - - len.

Faune, Satyrn. (übermütig)

Wir quä - len euch

VI. *mp*

(übermütig)

Wir quä - len euch nicht, ver - bannt dies
 nicht, ver - bannt dies Za - - gen.

cresc. poco a poco

Za - gen. Auf! Tan-zet mit uns. Ihr könnt es
 Auf! Tan-zet mit uns. Ihr könnt es

(zu 5) (zu 5)

Sopr.
 Nymphen (versuchen sich zu wehren.) Wir kön-nen nicht tan-zen so wild wie ihr, drum
 Alt.
 Wir kön-nen nicht tan-zen so wild wie ihr, drum
 wa-gen! (Sie fassen sie derb an.)
 wa-gen!

(zu 4.)

las-set uns los, ihr er-drückt uns schier.

las-set uns los, ihr er-drückt uns schier.

Hier hilft kein

p *f* *p*

An uns euch schmiegt! ————— Ihr

Sträu- -ben. ————— Ihr

f *p* *f*

seid be-zwun-gen, ihr seid be-siegt! —————

seid be-zwun-gen, ihr seid be-siegt!

(Sie drehen die Nymphen gewaltsam in wildem Tanz, bis dieselben in ihren Gesang miteinstimmen.)

molto cresc.

(zu 2)

Nymphen. Faune. Satyre.
Sopr.

Alt
Ten.
Bass

fff Hei-
fff Hei-
fff Hei-

(zu 5) Hei-
fff

hol Hei - hol
hol Hei - hol
hol Hei - hol

Mit flat-tern-dem Haar die
Mit flat-tern-dem Haar die
Mit flat-tern-dem Haar die

wil - - de Schaar hei - ho!
wil - - de Schaar hei - ho!
wil - - de Schaar hei - ho!

hei - ho!
hei - ho!
hei - ho!

Mit jauch-zendem Schrei sie stürmt her-bei!

Mit jauch-zendem Schrei sie stürmt her-bei!

Mit jauch-zendem Schrei sie stürmt her-bei!

(zu 3)

Hei - ho! Hei -

Hei - ho! Hei -

Hei - ho! Hei -

(zu 4)

fff

ho! In grü - nen - der Wäl - der

ho! In grü - nen - der Wäl - der

ho! In grü - nen - der Wäl - der

dim.

lau - bi - ge Nacht, in ur - al - ter Hai - - ne dü - ste - re
 lau - bi - ge Nacht, in ur - al - ter Hai - - ne dü - ste - re
 lau - bi - ge Nacht, in ur - al - ter Hai - - ne dü - ste - re

pp

Pracht tra - get der leuch - ten - den Fa - - ckel Schein,
 Pracht tra - get der leuch - ten - den Fa - - ckel Schein,
 Pracht tra - get der leuch - ten - den Fa - - ckel Schein,

cresc.

(zu 5)

cresc.

tra - get der leuch - ten - den Fa - - ckel Schein, schlie -
 tra - get der leuch - ten - den Fa - - ckel Schein, schlie -
 tra - get der leuch - ten - den Fa - - ckel Schein, schlie -

cresc.

(zu 6)

Der Tanz hat sich zu wildem Rasen gesteigert. Als der Tumult seinen Höhepunkt erreicht hat--- bricht plötzlich dicke Finster-

sset den frei - en bac - chi - schen Reih'n!
 sset den frei - en bac - chi - schen Reih'n!
 sset den frei - en bac - chi - schen Reih'n!

Sehr schnell.
(zu 4) 8

niss herein, so dass die Tanzenden erschreckt innehalten.

sempre ff

molto dim. e riten.

(Als es wieder Licht wird, erscheint die hintere Decoration geöffnet. Man gewahrt ein herrliches Gestade, im Hintergrunde das Meer. Die 3 Grazien stehen am Ufer, die neun Musen schweben über den Fluten. Die Grazien, nach vorne schreitend,

Mässig langsam.

pp molto armonioso

gebieten dem wilden Treiben Einhalt.)

mf dim.

p

p

cresc.

1. Grazie.
Sopr.

(weich)

2. Grazie.
Sopr.

(weich) Lasst ab!

3. Grazie.
Alt.

(weich) Lasst ab!

Lasst ab!

Piano accompaniment for the first system, featuring arpeggiated chords and flowing lines in both hands.

Lasst ab vom Ü - ber - mut! Be -

Lasst ab vom Ü - ber - mut! Be -

Lasst ab vom Ü - ber - mut! Be -

Piano accompaniment for the second system, continuing the arpeggiated texture.

zwingt!

Be - zwingt die wil - de

zwingt!

Be - zwingt die wil - de

zwingt!

Be - zwingt die wil - de

Piano accompaniment for the third system, concluding with a melodic line in the right hand.

Wut!

Wut!

Wut!

Dem höch - stes

Dem höch - stes Maass nur ward zu ei - - gen - muss

Maass zu ei - - - gen ward

Ü - - - ber - - maass als-bald sich nei - - -

Wer durch den
gen.
Wer durch den Ae - - - ther

The first system of the musical score features a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line begins with the lyrics "Wer durch den" on a whole note, followed by a half rest. The piano accompaniment consists of a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and a bass line in the left hand. The key signature has three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 4/4.

Ae - ther strei - fet frei
ver - - ach - - - tet
strei - - - fet frei

The second system continues the vocal line with the lyrics "Ae - ther strei - fet frei" on a whole note, followed by a half rest. The piano accompaniment continues with similar rhythmic patterns. The key signature remains three sharps and the time signature is 4/4.

Mag sonst euch
ird' - - sche Ra - se - - rei.

The third system features the vocal line with the lyrics "Mag sonst euch" on a whole note, followed by a half rest. The piano accompaniment continues with similar rhythmic patterns. The key signature remains three sharps and the time signature is 4/4.

nur Ge - nuss be-zwin - gen, heut' soll euch

heut' soll euch

p *pp*

Schön - heit hehr durch - drin - - gen. Blickt auf und

Schön - heit hehr durch - drin - - gen. Blickt auf und

f *cresc.*

seht es mit Ent - zü - - - cken, A - poll naht (voll)

seht es mit Ent - zü - - - cken, A - poll naht (voll)

seht es mit Ent - zü - - - cken, A - poll, naht

(zart) selbst, euch zu be- - glü - - -

(zart) selbst, euch zu be- - glü - - -

(zart) selbst, euch zu be- - glü - - -

p *p* *cresc.*

(um das Haupt eine leuchtende Strahlenkrone entsteht dem Meere und schreitet, von den Musen umschwebt, majestätisch über die Fluten dem Ufer zu.)

cken. Die 1.u.2. Grazie singt das folgende mit dem Sopran, die 3. mit dem Alt des Chores.

cken. Alle. Sei uns ge - grüsst in

cken. Sei uns ge - - grüsst du Son - nen - herr!

Feierlich.

mf

Sei uns ge - -

dei - ner Pracht! Sei uns ge - grüsst in

Sei uns ge -

Sei uns ge - grüsst du Son - nen - herr! Sei uns ge - -

grüsst in dei-ner Pracht! Sei uns ge-grüsst, sei uns ge-
 dei-ner Pracht! Sei uns ge-grüsst, sei uns ge-
 grüsst in dei-ner Pracht! Sei uns ge-grüsst, sei uns ge-
 grüsst in dei-ner Pracht! Sei uns ge-grüsst, sei uns ge-

8 *dim.*

grüsst!
 grüsst!
 grüsst! *mf* Wir füh-len ger-ne dei-ne
 grüsst! Wir füh-len ger-ne dei-ne Näh, — *cresc.*

(kräftig)
 ver-eh-ren freu-dig dei-ne Macht! *mf*
 ver-eh-ren freu-dig dei-ne Macht! Wir füh-len
 Näh, — ver-eh-ren freu-dig dei-ne Macht!
 ver-eh-ren freu-dig dei-ne Macht!

mf (kräftig)

Wir füh - len ger - ne dei - ne Näh, ver - eh - ren freu - - dig
 ger - ne dei - ne Näh, ver - eh - ren freu - - dig
 ver - eh - ren freu - - dig
 ver - eh - ren freu - - dig

cresc.

mf *cresc.*

dei - - ne Macht. Sei uns ge - - grüsst, sei uns ge -
 dei - ne Macht. Sei uns ge - - grüsst, sei uns ge -
 dei - ne Macht. Sei uns ge - - grüsst, sei uns ge -

f *cresc.*

ff (breit)

grüsst, sei uns ge - grüsst!
 grüsst, sei uns ge - grüsst!
 grüsst, sei uns ge - grüsst!
 grüsst, sei uns ge - grüsst!

poco rit. *ff* Breit.

fff *meno f*

Tb.

Apollo (Genesisius).

Er - quickt nach mü - he - vol - lem Werk in des O - ke - a - nos Ge -

well be - such in näch - tig stil - ler Zeit die Gei - ster ich am Wal - des - quell.

p

(er blickt umher)

Bewegt. Was wi - der - lich dem Aug' er - scheint,

f *sf*

versehrt mein Blick mit Sie - ge - walt, drum

f *sf*

sag' ich Fau - nen, Sa - tyrn euch: er-scheint in e - - del - ster Ge -

(Die Faune und Satyrn nehmen ihre Masken ab und zeigen sich als wohlgebildete Jünglinge.)

stalt.

ff *p*

Gar not tut es in uns - rer Zeit, was schön sich zeigt, zu prei - sen

fp

Eine Nymphe (Claudia). Leicht bewegt.

Er - zähl' uns,

laut, da vie - les häss - li - che ich heut' auf mei - ner Ta - gefahrt er - schaut.

sfp Cl. *p*

(Apollo (Genesisius) tritt ganz vor und ver - beugt sich vor dem Kaiser.)

Phö - bus, was du sahst.

Hb. *vi.* Trp. (gemessen)

Apollo (Genesisius).

Frisch in Zeitmaass. (nicht schleppen)

Vom Him-mels-bo - gen sah — ich nie - der zum

mf Bläser

heil'gen Rom, zur ew'-gen Stadt. Ich sah es wach - sen, blü - hen in

p

son - - nen hel-ler Pracht, sah — sei - nen Kai - - ser auch,

cresc.

be - - gabt mit Göt - ter - macht.

f *p* *f* *ff*

(stockt)

8 Dochblickt' er ernst, denn ihm —

sfp *mf*

(fasst sich schell wieder,) (sehr deutlich)

dem Gott- wie Göt-tern uns schafft's ar-ge Not, dass ge-gen

poco rit. **Tempo I.** *sf*

ausprechen, nicht eilen) (stockt wieder)

neu - e Glau-benslehr' er rich - ten musst' ein streng Ge - bot. Die Chri-sten sind's -

rit.

Claudia. (ein helfend - ängstlich)

Die Chri-sten - sprich!

(weich) (er fasst sich wieder - hastig.)

die Chri-sten - Es war ganz

langsamer **Tempo I. (bewegt)** *sf*

pp

(verwirrt)

recht! In Fel- -sen-höh-len, Ber- -gesklüften, die toll - sten Bräuche zu voll-

p

zieh'n, ver- - ei - - ni - get sich an den Grüf - ten ge - rich - te - ter Ge -

nos - sen still ein häss - lich Volk von nächt - ger Art.

Sie be - ten nur zu ei - nem Gott, der einst an's Kreuz ge -

(Er hält inne, breitet die Hände aus und ruft in Töne furchtbarsten Schmerzes.)

schla - gen ward.

Alla breve. Wichtig. sempre ff

ff **ff (Alle Stretcher.)**

Trp. Pos.

An's Kreuz!_

ein Mensch!_ In sei-nen To-des-wun-den
 Langsamer. (3/4)

lange Pause.

hat ei-ne sünd'-ge Welt Er-lö-sungsgnad' ge-funden.

(Seine Züge ver-)

pp

Wieder bewegter.

klären sich begeistert.)

Ein Flam-men-meer durchwo-get mei-ne

Seel' Auf lich - - ten, rei - - - nen Schwingen hebt mich ein

hel - - - ler Strahl zu un - - ge-ahn-ten Höhn. —

Erban-gend und ent-zückt fühl' ich in neu - - em
immer bewegt

Le - ben den Er-den-dust ent-wei - chen, tief - tief un-ter mir ver-

(Der Zuhörer und Spielenden bemächtigt sich immer steigendes Erstaunen und wachsende Unruhe.)

geh'n. (Einige.)

Alle Anwesenden (leise unter sich.) Er ist ver-wirrt. Hört! (Einige.)

Hört! Hört!

Er ist ver-wirrt. (Einige.)

Was sprach er? Hört!

Detailed description: This system contains five staves. The top staff is a vocal line with lyrics 'geh'n.' and '(Einige.)'. The second staff is another vocal line with lyrics 'Alle Anwesenden (leise unter sich.) Er ist ver-wirrt. Hört! (Einige.)'. The third staff is a vocal line with lyrics 'Hört! Hört!'. The fourth staff is a vocal line with lyrics 'Er ist ver-wirrt. (Einige.)'. The fifth staff is a vocal line with lyrics 'Was sprach er? Hört!'. Below these are two staves of piano accompaniment, starting with a piano (*p*) dynamic.

O weh mir, we - he mir!

was er spricht. etwas langsamer

Detailed description: This system contains five staves. The top staff is a vocal line with lyrics 'O weh mir, we - he mir!'. The second staff is a vocal line with lyrics 'was er spricht. etwas langsamer'. The third staff is a vocal line with lyrics 'was er spricht. etwas langsamer'. The fourth staff is a vocal line with lyrics 'was er spricht. etwas langsamer'. The fifth staff is a vocal line with lyrics 'was er spricht. etwas langsamer'. Below these are two staves of piano accompaniment, starting with a piano (*p*) dynamic and ending with a forte (*f*) dynamic.

Mit wel-cher Ei - seskrust war ach mein Herz be - deckt, dass ei - - ne

ff poco rit.

Detailed description: This system contains five staves. The top staff is a vocal line with lyrics 'Mit wel-cher Ei - seskrust war ach mein Herz be - deckt, dass ei - - ne'. The second staff is a vocal line with lyrics 'Mit wel-cher Ei - seskrust war ach mein Herz be - deckt, dass ei - - ne'. The third staff is a vocal line with lyrics 'Mit wel-cher Ei - seskrust war ach mein Herz be - deckt, dass ei - - ne'. The fourth staff is a vocal line with lyrics 'Mit wel-cher Ei - seskrust war ach mein Herz be - deckt, dass ei - - ne'. The fifth staff is a vocal line with lyrics 'Mit wel-cher Ei - seskrust war ach mein Herz be - deckt, dass ei - - ne'. Below these are two staves of piano accompaniment, starting with a forte (*ff*) dynamic and ending with a *poco rit.* marking.

Him-melst, die tau-sen-de be-glückt, — sich mei-ner Brust ver-
etwas breit.

poco rit.

(wirft sich leidenschaftlich auf die Knie.)
schloss. O Gna - - - de! Gna - - - de!

Bewegt.

Nicht sei vom heil'- - - gen Licht Un- - sel'- - ger ich ver- - -

Fl. Hob.

dim. *f* *dim.*

bannt, weil sei - ne Wun-derkraft ich ach - so
zurückhalten.

rit.

f *p*

spät er-kannt.
Kaiser.

Sop. Bist du von Sinnen? He Freund! Erman-ne dich!
 Alt. Was ist ihm? Er ist aufsKnie ge-
 Die Anwesenden. Was ist ihm?
 Ten. Was ist ihm? Seht! Er sankauf's
 Bass. Was ist ihm? Er sankauf's

Bewegt.

Trp.

Gen. springt mit grosser Entschiedenheit auf.
 Was ich im Spiel be-gann, im Ernst führ'ich's zuEnd!
 sun-ken.
 Knie!
 Knie!

fp

(zu Kaiser und Volk)

Mer - ket nun auf. Ich zei - ge euch der Chri - sten heil' - ges Sa - kra -

Hörner *mf*

ment. *molto rit.* Auch un - ter Chri - sten gibt es
Bedeutend langsamer.

p

Sün - der doch in dem wür - di - gen Ver - ein schafft reu - e - voll Be -

kennt - niss frei von Schuld, von al - - len Sün - den rein. -

pp

Zum Prie-ster eilt er hin, wirft sich zur Er-de nie-der,

und spricht mit from-men Sinn. „Hör' mei-ne Beich-te an,

(entzückt und leise stammelnd)
und sag'mir, wie ich bü-sse.“ Ja, ja! so
Sehr langsam.

C.Bässe fortwährend auf B tremolierend.

war's. So hört' ich's heut' aus ih-rem Mund.

O helf's mir jetzt zu die-ser Stund' *molto accel.*

(fest) (frei markiert) (Zeitmaass.)
Ihr al-le hier, ihr al-le sollt mein Prie-ster sein; hört mei-ne

Sehr bewegt.

Claudia. (Grosse Aufregung und Bestürzung.—Einige eilen auf Genesis zu, um ihn am Sprechen zu hindern.)

Genesis. O theu-rer Mann, du

Beich-te an!
Kaiser.

Wehrt ihm die Sprache!

Sopran.

Halt ein!— Was willst du tun? Was willst du tun?

Alt.

Was willst du tun?

Tenor.

Halt ein!

Was willst du tun?

Bass.

Sehr bewegt.

Halt ein!

Was willst du tun?

Claudia.

töd - - test mich!

(alle)
Was willst du tun?

(alle)
Was willst du tun?

(alle)
Was willst du tun?

(alle)
Was willst du tun?

mf *ff*

(Genesisius reißt sich gewaltsam los und ruft mit Donnerstimme:)

Etwas langsamer.

Genesisius.

Ich hab' ge - führt ein heil - los Le - ben, in Wüst - heit mei - ne Zeit ver -

ff *mf* *f* Pos.

tan, — ein schuld-los Mäd - chen zu ver - - füh - ren,

ff *mf*

Fig. Vel.

schloss ich mich den Chri - sten an. Die heil'ge Leh - re blieb mir fremd, der

sf

Wol - lust gab ich mich nur preis. — Und als mein schön - der Plan miss -

ff *pp*

lang, verriet ich ei - nen ed - len Greis. So

nah des Him - mels höch - - stem Heil, dess' Gna - - de wun - der - hell mir
noch etwas breiter

f *p*

schien, — er - schloss ich blö - der Er - - den - wurm nur dem Ge -
cl.

nus - - se Herz und Sinn. Dies ist die
noch breiter

Schuld, die mich be - drückt, jetzt auch die Buss' ihr wis - sen müsst.

Die Hän - de bin - det mir, führt mich zum To - de hin -

noch mehr riten. Ich bin ein

(Furchtbare Aufregung. Der Kaiser ist aufgesprungen. Die Spielenden stürzen vor den Thron. Viele knieen.)

Genesisius.

Christ.

Sehr bewegt.

Sopran.

Mein ho - her Herr, lass dich er - bit - ten, be -

Alt.

Mein ho - - her Herr, lass dich er -

Tenor.

Mein ho - - her Herr, lass dich er -

Bass.

Mein ho-her Herr lass dich er - bitten, be-straft ihn nicht mit grau - ser

Sehr bewegt.

ff

straf' ihn nicht mit grau - - ser Pein._____

bit - ten, lass dich er - bit-ten bestraf' ihn nicht mit grau - ser

bit - ten, lass dich er - bit-ten bestraf' ihn nicht mit grau - ser

Pein, bestraf' ihn nicht mit grau - ser Pein._____ Was hier so

Was hier so seltsam ihn verwirrt, — nur böser Wahnsinn kann es sein.

Pein. Was hier so seltsam ihn verwirrt, nur böser Wahnsinn kann es

Pein. Was hier so seltsam ihn verwirrt, nur böser Wahnsinn kann es

selt - sam ihn ver - wirrt, nur bö - ser Wahn - sinn kann es sein.

The first system consists of four vocal staves and a piano accompaniment. The vocal parts are in a high register, and the piano accompaniment features a complex, arpeggiated texture. The lyrics are: "Was hier so seltsam ihn verwirrt, — nur böser Wahnsinn kann es sein." followed by "Pein. Was hier so seltsam ihn verwirrt, nur böser Wahnsinn kann es" and "Pein. Was hier so seltsam ihn verwirrt, nur böser Wahnsinn kann es" and "selt - sam ihn ver - wirrt, nur bö - ser Wahn - sinn kann es sein."

Was hier so seltsam ihn verwirrt, — nur böser Wahnsinn kann es sein. —

sein. Was hier so seltsam ihn ver - wirrt, — nur bö - ser Wahnsinn kann es

sein. Was hier so seltsam ihn ver - wirrt, — nur bö - ser Wahnsinn kann es

Was hier so seltsam ihn ver - wirrt, nur bö - ser Wahnsinn kann es

The second system continues the musical piece with four vocal staves and piano accompaniment. The vocal parts have a more melodic quality. The lyrics are: "Was hier so seltsam ihn verwirrt, — nur böser Wahnsinn kann es sein. —" followed by "sein. Was hier so seltsam ihn ver - wirrt, — nur bö - ser Wahnsinn kann es" and "sein. Was hier so seltsam ihn ver - wirrt, — nur bö - ser Wahnsinn kann es" and "Was hier so seltsam ihn ver - wirrt, nur bö - ser Wahnsinn kann es". The piano accompaniment includes a *fff* dynamic marking.

Der Kaiser.

Hin - weg mit euch! Wer es noch wagt, für ihn zu fleh'n, soll sein. sein. sein.

(frei)

Langsam.

mor - gen nicht den Tag mehr seh'n.

(Alle entfernen sich schweigend und erschüttert. Claudia, die bei Genesis Geständniss ohnmächtig zusammengesunken, ist von einigen Mädchen fortgeführt worden.)

(Der Kaiser winkt. 2 Soldaten treten vor.)

Bin - det die Hän - de, führt ihn fort! Des Tod's mit je - nen etwas bewegter

Pos. pp dim.

(zu den Soldaten)

Genesisius.

Sehr ruhig.

(knieend)

Kaiser. (Er geht mit seinem Gefolge nach rechts ab.) Du ew' - ges

harr' er dort.

Sehr ruhig.

Br. ausdrucksvoll

pp

Pk. wirbel auf E.

Licht, das mich durch - glüht, du heil - ger Strahl, der mich er - hellt,

wie zeigst du mei - nen Pfad mir an, ent - rückt von mir die scha - le

Welt. Du heh - - re Macht, die mich er - löst,

Vi. ausdrucksvoll

auf mei - nen Knie - - en lieg' ich hier.

Ver-jüngt in reiner Lie - - besglut dank'ich aus tief - ster See - le

gleichmässig p

dir. (Er erhebt sich und bietet freiwillig seine Hände den Soldaten, welche diese fesseln.)

pp (verklingend)

Alt. (Als er fortgeführt wird, hört man in weitester Entfernung den Gesang der Christen.)

Tenor. *poco* Tret' ich dann vor dei-nen Thron, rich-te gnä-dig meine Sünd' dass ich

Gna - de *Langsam.* (verhält)

dort im Him-mel-reich - - - - - dei - ne Huld und find?

Gna - de

Viol. *pp*

Der Vorhang fällt.

ppp

Dritter Aufzug.

Sehr langsam.

Vcl. *p* *pp* *mp* *VI ausdrucksvoll*
poco più f *dim.*
 Pos. *p* *C. B. pizz.* *mf* *dim.* *p*
pp *p* *p*
ausdrucksvoll *Fl.* *mp*
 Hb. *p più f* *Cl.* *f* *sehr ausdrucksvoll*

Sehr wenig belebend.

Vi. Fl. Hob.

p *poco a poco cresc.*

Der Vorhang öffnet sich.

dim. *sf* *poco sf*

(Das Innere eines Kerkers. Dicke finstere Mauern. Links ein vergittertes Fenster, durch welches heller, voller Mondenschein fällt. Im Hintergrunde eine grosse, eiserne Doppelthüre, rechts in der Mauer eine kleine, einfache Thüre. Pelagia liegt schlafend auf einem Strohlager, vom Monde hell beschienen. Genesisius steht in stiller Betrachtung versunken, unweit des Fensters. Im dunklen Hintergrunde des Kerkers Cyprianus und die Christen schlafend, dem Zuschauer kaum sichtbar.)

Genesisius.

Nun schweiget still ihr Stür - me, die ihr durch - tob - tet mei - ne Brust. Die

Str. *pp* *molto* *ligato*

See - - le, die sich müd' ge - run - gen in bitt' - rer Reu - e Pein -

ermat - tet, ach von wil - dem Kampf sehnt sie nach Ruh' in - brünstig sich.

pp

Da - hin ist, was das Le - ben an Lust und Freud' mir gab, dahin mein

Ehr - geiz, die Flamme mei - ner Kunst, da hin, was ei - nes Kai - sers Gnad', —

da - hin, was Lie - - - bes - gunst mir bot. *belebend*

Bewegter.

Ein ewiges Licht traf meinen Sinn, ein Strahl er - hell - te meinen Geist,

und je - ner hoh - le Glanz, der mir des Le - bens Wunsch genährt, ver - blich.

langsamer

Zeitmaass wie zu Anfang.

Des wah-ren Schau-ens Glück er-schloss sich mei-nem

Bsstrp. Hn.

p Pos.

(Er tritt an das Fenster und blickt hinaus.)

Blick.

vi. vi. Cl.

p *f*

Du vol-le, rei-che Saat, ihr

ruhig

Bsscl.

Wäl-der duf-tig schön, in üpp'-ger Pracht da-hin euch

zie-hend zu sanf-ter Hü-gel fer-nem Blau

Du Stadt, seit tau - - - send

Jah - ren er - baut in Müh' und Schweiß -

ein mäch - - - tig Denk - mal, hehr um -

Solo VI.

rahmt von grün - nen - der Ge - fil - - de Saum -

Welch' herr - lich Bild! Doch ach, ein wil - der

Krieg, der un-ter-ird'schen Mächte ver - hee - - ren-de Ge - walt_ und

al - les sinkt in Nacht zu - rück. So welken Schönheit, Jugend,

f *p* Fg. Bsscl. *dim.* *pp* Str.

vergehen Lieb' und Glück, ver-geh'n auch Schmerz und Not. _____

sf Br.

Ein ein - - zig un - - ver-gäng - li-ches,

weich Holzbl. *p*

das auf des Le - - bens wil - der See den ban - gen Wand' - rer oft mit

Hn.

mil - - dem Trost er - quickt, winkt je - - dem

oh - ne Wank und Fehl: nach kurzem To - des - weh -

p

(Er wendet sich zur schlafenden Pelagia.)
der Frie - - de.

pp

Ruhig und gleichmässig bewegt, zart.

Und zu dem Frie - den führest du mich hin, ge -

The first system of the musical score features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in grand staff (treble and bass clefs). The key signature is two sharps (D major). The tempo/mood is 'Ruhig und gleichmässig bewegt, zart'. The lyrics are 'Und zu dem Frie - den führest du mich hin, ge -'. The piano part includes a dynamic marking of *p* (piano).

lieb - - tes, hol - - des Weib, das ich in wil - den Le - - bens -

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are 'lieb - - tes, hol - - des Weib, das ich in wil - den Le - - bens -'. The piano part continues with the same accompaniment style.

dran - ge zu stil - - - len meinen Wunsch begehrt. Ent-

The third system continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are 'dran - ge zu stil - - - len meinen Wunsch begehrt. Ent-'. The piano part continues with the same accompaniment style.

stie - gen ei-nem O - ce-an von Licht erscheinst du jetzt, von al-lem

The fourth system concludes the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are 'stie - gen ei-nem O - ce-an von Licht erscheinst du jetzt, von al-lem'. The piano part includes a dynamic marking of *pp* (pianissimo) and a fermata over the final chord.

Ir - dischen be - freit. — Wär's mir ver - gönnt, auf meinem Arm —

cresc.

dich Schlummernde zu tra - - - gen in je - nes un - be - kann - te

p

Land, dass dort, wie hier den Weg mir wei - send,

du schwebtest froh hin - an, — ich folg - te dei - - ner

p

(Er bleibt lange Zeit in Pelagia's Anblick versunken.)

Spur.
Breit und voll, aber nicht schleppend.

mf Volles Orch.

p

molto cresc.

ff

dim.

p

pp

II. Scene.

(Die kleine Thüre wird rechts von aussen geöffnet. Claudia bleich und athemlos stürzt herein und fällt Genesis zu Füßen.)

Bewegt.

p

Claudia. (stammelnd)

Genesis (erstaunt)

Du Clau-dia, was willst du hier?

Dich ret-ten -

f *mf* *ol.*

retten! - wenn's noch Zeit!

Ich ken-ne nicht Ge-

p

fahr. Willst ret-ten du den Un - - - be - dräng-ten?

Claudia.

Bist du denn blind? — Siehst nicht, dass Frei - - en dich des

Ker - kers Nacht um - schliesst, siehst nicht, dass mor - gen du

stirbst, — wenn du nicht fliehst.

cresc.

Genesisus.

Ich flie-he nicht! Mein Seh-nen ist der Tod.

Claudia.

O welch ein

Wahn — hat dich be - thört? — Welch un-heil - vol - le Macht zwang —

— dich; zu bö - ser Stund', von dir zu wer-fen al - les, was bis - her du ge-

Tempo I.

(sie springt auf)

poco rit. — liebt? — O komm' mit mir, ent-flieh' des To - des

Grauh, ent - flieh' dem düst' - ren Ort, sei wie - der, der du warst: —

mei - le - bens - fro - - - - - her Freund!

Genesisus.
Sprich lei - -

(schmerzlich)
lange Pause
(auf Pelagia weisend)
Dies Christen-mädchen
se, lei - se, erwecke nicht dies Weib. Langsam.

Tempo I.
ohl Ich weiss, dass du sie liebst. Doch ich auch

(Genesisus wendet sich ab; sie fasst krampfhaft seine Hand.)
lie - be dich, lieb' dich mit hei - sser Glut. Du musst mich

hö - ren jetzt, die einz' - ge Stimme musst du hö - ren, die aus dem Wahn - dich reisst em -

mf *fp*

(sie schmiegt sich an ihn)
por. Ich ward dir immer gut. La - chend und

f *p* *mf*

singend schwebt' ich durch's Le - ben, harm - lo - ser Scherz - war mir die Lie - be. Doch

p

leidenschaftlich) als ich heute sah, wie du vor allem Volk dies - arme Weib be - schützt, und sah, dass

poco rit. *p* *poco rit.*

etwas langsamer

Tempo I.

die - ser Bild — in deinem Herzen lebt, — da fasst' ein Weh mich schnei - dend an

The first system of the musical score features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in bass clef. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The piano part begins with a *pp* dynamic and includes several chords and moving lines. The vocal line starts with a half note followed by eighth notes.

und schar - - fen Schwer - tern gleich durchwühlt's mein ar - mes Herz.

The second system continues the musical score. The piano accompaniment features a *f* dynamic in the first measure, which then softens to *p*. The vocal line continues with eighth and quarter notes.

Doch aus den Schmerzen, die mich quälten, rief ei - ne Stimme hell mir zu:

The third system shows the vocal line and piano accompaniment. The piano part has a *p* dynamic. The vocal line consists of quarter and eighth notes.

„Er ist es, er, — den du wahrhaft liebst.“

The fourth system concludes the page. The piano accompaniment features a *p* dynamic and includes a large, sweeping melodic line in the right hand. The vocal line is mostly rests, with a few notes at the end.

Viel langsamer.

Und als das Grässli-che gescheh'n, dass du dem Kai - ser preis dich gabst, dasank mein

Trp. Hn. (gestopft)

Geist in tie - fe Nacht, dem To - de gleich be - fiel mich fe - ster Schlaf, aus dem ich

Str.

bang erwacht, ein einz'ges Ziel nur sah. Dich ret - ten wollt'ich - ret - -

f marcato Hn. *f marcato*

- ten dich, wär's auch mein eig' - ner Tod.

Langsam. Fl. Fg.

Es ist mir nun ge - lungen. O hör' mich an, doch

sempre pp

schmäh' mich nicht. Um meiner Lie - be Gunst hab' ich den Wächter dir er -

(drängend)

kauft. Der Weg steht of - - - fen, flie - -

Tempo I. (bewegt.)

he, so lang die Nacht dich deckt.

Genesisus.

schwei - ge, Clau - dia!

Genesisius.

Mein Weg — steht klar vor mir, ihn — muss fort - an ich geh'n. Des

Bläser.

mf

Br.

Mit - leids Thrä - - ne zoll' — ich dir. — Ver-lan - - ge and' - res

mf

sfp

Claudia.

(verzweifelt)

So muss Un -

nicht. Ge-dan-ke nur an Flucht, wär' Treubruch, wär' Ver-rat.

mf

sel' - ge ich da - hin-gerafft dich seh'n — in dei-ner Ju - - gend

ffp

sfp

Blü - te! Dich lie - bend, in - nig, treu, ist mir zu

The first system of the score consists of a vocal line on a single staff and a piano accompaniment on two staves. The vocal line begins with a treble clef and a key signature of one flat. The lyrics are: "Blü - te! Dich lie - bend, in - nig, treu, ist mir zu". The piano accompaniment features a flowing melody in the right hand and a more rhythmic bass line in the left hand.

ret - ten dich ver - wehrt durch deinenWahn. O weh mir!

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are: "ret - ten dich ver - wehrt durch deinenWahn. O weh mir!". The piano accompaniment includes dynamic markings such as *f* and *sf*. The vocal line has a treble clef and a key signature of one flat.

(weinend) (Pelagia ist von Claudia's

weh! Ich ü - ber - leb' es nicht.

The third system includes a vocal line and piano accompaniment. The lyrics are: "(weinend) (Pelagia ist von Claudia's weh! Ich ü - ber - leb' es nicht.". The piano accompaniment features a treble clef and a key signature of one flat. It includes dynamic markings like *pp* and a time signature change to $\frac{2}{2}$. The vocal line has a treble clef and a key signature of one flat.

Klagen erwacht. Sie richtet sich langsam auf.)

The fourth system shows piano accompaniment for Horn and Strings. The lyrics are: "Klagen erwacht. Sie richtet sich langsam auf.)". The Horn part is labeled "Hn." and the String part is labeled "Streicher.". Both parts include dynamic markings like *pp*. The Horn part has a treble clef and a key signature of one flat. The String part has a bass clef and a key signature of one flat.

Pelagia.

(noch knieend)

Zu meinem Ohr drang tie - fe Kla - ge, aus

sempre pp

won-ne-sel'gem Traum weckt — mich ein Ton des Weh's. So ging ich noch nicht

ein zum ew' - gen Strah - len - reich? — Mich hält die Er - de noch.

(erblickt Genesis und springt heftig auf.)

Was seh' ich, Hei - land! Er! — An diesem Ort?

sfp $\frac{4}{4}$ *f* *ff*

Genesisius. (mit fester Stimme)

Mit dir ver - eint - - - - - sterb' mor - gen ich als

rit. langsamer

ff *p* *mf*

Pelagia. (sinkt erschüttert auf die Kniee)

O ew' - - - - - ge Macht!

Christ.

p *f* *più f*

(Claudia jubelt auf.)

breit *Bewegt.*

ff *ff*

Claudia.

Jetzt weiss ich dich zu ret - ten, jetzt ward Erleuch - tung

p *ff*

(sie stürzt auf Pelagia zu)

mir. Du liebst ihn, liebst ihn so wie

ich. Ein lie - - bend Weib — treibt den Ge-liebten nicht zum

(sie zieht einen Ring vom Finger)

Tod. Nimm diesen Ring. Er sagt dir, dass du

poco a poco cresc.

frei, mit dem Ge-lieb-ten kannst si-cher du ent-

(in grosser Bewegung)

fliehn. Ich hab' den Weg ge - bahnt. Lebt

The first system of the musical score features a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line begins with the word "fliehn." followed by "Ich hab' den Weg ge - bahnt." and "Lebt". The piano accompaniment starts with a piano (*p*) dynamic and includes a melodic line in the right hand and a bass line in the left hand.

wohl, lebt wohl! Seid glücklich so, wie e - - -

The second system continues the vocal line with "wohl, lebt wohl! Seid glücklich so, wie e - - -". The piano accompaniment features a forte (*ff*) dynamic in the right hand and a piano (*p*) dynamic in the left hand, with a melodic line in the right hand.

(sie stürzt ab)

- lend ich!
Sehr schnell.

The third system includes the instruction "(sie stürzt ab)" above the vocal line. The vocal line continues with "- lend ich!" and "Sehr schnell.". The piano accompaniment features a forte (*ff*) dynamic and includes a melodic line in the right hand and a bass line in the left hand.

dim. *p* *mf* *mp* *p*

The fourth system shows the piano accompaniment with dynamics ranging from *dim.* to *p*. It features a melodic line in the right hand and a bass line in the left hand.

poco rit. *pp*

The fifth system shows the piano accompaniment with a *poco rit.* instruction and a *pp* dynamic. It features a melodic line in the right hand and a bass line in the left hand.

III. Scene. Genesisus und Pelagia.

(Pelagia blickt erst der verschwundenen Claudia lange erstaunt nach, dann streift ihr Auge den Ring, den ihr Claudia an den Finger gesteckt. Endlich richtet sich ihr Blick auf Genesisus.)

Langsam.
Bss. Cl. *p* *3* *Viol.*

Br. *3* *Hn.* *II. VI.* *I. VI.*

f *Hn.* *Ol.* *poco sf*

Pelagia.
p *dim.* *pp*

Noch glaub' ich mich ge - fan - gen in

tief - sten Trau - mes Ban - den, der Geist wagt nicht zu den - ken, was jetzt mein

(sie erhebt sich langsam)

Aug' er - schaut. Du bist es wirklich, bist es selbst?

etwas belebend *Bewegter.*

Hb. Cl. *cresc.*

Der uns noch heut' ver - riet, steht jetzt vor mir, - dem Glau - - ben neu ge -

fp

won - - - nen. Als Feind nicht,

belebend

Cl. Fl. *f*

nein! als Freund - - - dürft'ich be - grü - ssen

p *f* *rit.* *p*

dich?
Genesisus.

belebend Ein Wun - - - der ist an mir ge -

The first system of the musical score features a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line begins with a rest, followed by the lyrics 'dich?' and 'Genesisus.' on a single note. The piano accompaniment starts with a series of chords in the right hand and a bass line in the left hand. The tempo/mood is marked 'belebend'.

sche'n. Als ich in frev - lem

The second system continues the vocal line with the lyrics 'sche'n.' and 'Als ich in frev - lem'. The piano accompaniment features more complex rhythmic patterns, including triplets and sixteenth notes. The dynamic marking 'mf' is present.

Spott zur Lust der lau - ten Men - - - ge, ver -

The third system contains the lyrics 'Spott zur Lust der lau - ten Men - - - ge, ver -'. The piano accompaniment is characterized by prominent triplet patterns in the right hand. The dynamic marking 'f' is used.

höh-nen wollt' der Chri-sten hei-ligen Ge-brauch, traf mich ein

The fourth system concludes the page with the lyrics 'höh-nen wollt' der Chri-sten hei-ligen Ge-brauch, traf mich ein'. The piano accompaniment features a dense texture with many triplets. Dynamic markings 'sp' and 'ff' are present.

Strahl des Lichts, — so, dass mein Blick er - blindend für die Welt mein

(2/2)

p *f* *p*

Inn' - res konnt' er-schau'n. Was ich da sah, ge-

poco rit. **Hb.** **Tempo I.** (Die Viol. auf G tremolierend.)

pp *pp*

häuft an Sünd' und Schuld, er-be - - bend zwar, frei - mü - tig

poco cresc. *sf* *f* *p*

doch, be - kannt' ich vor dem Volk. Jetzt auch er-kenn' ich

p *f* *p*

klar, wo - - her dies Licht mir kam. Da ich die Liebe hatt' er-

kannt, die Heil' - - - ge du ver-magst zu we - cken, die ü - ber

Er - dendust und Wahn zu heh - - rem Wal - ten unser - hebt, da -

konnt' den Weg zum Heil ich nen - nen, durft' mich ge - trost als

Pelagia.

Christ be - ken - - - - - nen. O lass mich

Bratschen

mf *p*

fas - - sen dei - ne Hand, — lass — mich dein Ant - litz schau'n. Du

f *p*

bist es, ja, ich fühl's, dem Traum bin ich ent-rückt.

Jetzt trennt uns kei - - ne Kluft, kein Glau-be trennt uns mehr.

p *cl.*

(heimlich mit glücklichem Lächeln)

Jetzt sollst du wis - sen auch, was ich verschwie - gen bis - her. Seit

The first system of the musical score features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in grand staff. The key signature has two sharps (F# and C#). The piano part includes dynamic markings: *dim.*, *pp*, and *p*. The lyrics are: "Jetzt sollst du wis - sen auch, was ich verschwie - gen bis - her. Seit".

je - - nem Tag, da mir dein Bild zu - erst erschien, warst mein Ge -

The second system continues the musical score. The piano accompaniment features a prominent arpeggiated pattern in the right hand. The lyrics are: "je - - nem Tag, da mir dein Bild zu - erst erschien, warst mein Ge -".

dan - - ke, mei - ne See - - le du. O kenn -

The third system of the musical score. The piano accompaniment continues with the arpeggiated pattern. The lyrics are: "dan - - ke, mei - ne See - - le du. O kenn -".

- test du den Schmerz, den ich er - litt, als ich, verhehlend mei - - ne Lieb', dich von mir

The fourth and final system of the musical score on this page. The piano accompaniment concludes with a descending arpeggiated figure. The lyrics are: "- test du den Schmerz, den ich er - litt, als ich, verhehlend mei - - ne Lieb', dich von mir".

wei - - sen musst'. Die höch - - - - ste

Pflicht ge-bot es so, doch ach, mein Herz es brach, als ob ich

Cl.

selbst mit frev-ler Hand ihm blut' - - - ge Wun - - - den riss. Da

sfp

weint' ich, weint' ich, ach verwünscht' mein Le-ben, das sol - -

- ches Leid mir schuf. Wohl flie - - ssen

ff *mf*

heut' auch mei - - - ne Thrä - - - nen, doch sanft quillt ih-re

p

Flut auf mei - ne hei - - ssen Wun - - den. Voll ho - her,

f *p*

heil' - ger Lust - schwillt in mir auf des Ju - bels Drang, und meine See - le

cresc.

jauchzt dir zu: — jetzt darf — ich lie - - ben dich.
 Genesisus. (umfängt begeistert Pelagia)
 O hal-te

fest dies Lie - ben, ge - läu - tert in der Not, dass fro - hen Mu - - tes

Pelagia. (heftig)
 Sprich nicht vom Tod, — vom Tod - nicht
 wir be-sie - - gen Qual und Tod.

(Dasselbe Zeitmaass $\frac{3}{4}$).

(Sie hat sich Genesisus' Umarmung entrissen und blickt, wie aus schwerem Traume erwacht, um sich.)

jetzt.

molto rit.

sf

*Viel langsamer.
espressivo*

Welch' düst - rer Ort! Wie kalt und finster die - se

E.Ha. *Fg.*

mf

Mau - ern! Und du - und ich - ge -

Br.

p

fan - - gen hier! Ich will's nicht schauen! Führt mich hinweg!

3

Mich schaudert, weh!

dim. *poco rit.*

ff *ff* *p*

(Sie wendet sich wieder zu Genesis.)

Noch ruhiger. Reich' mir dei-ne Hand, um-fass' mich
 Cl. E.Hn.

fest, dann weiss ich, dass du bei mir bist. Weh!
 (Als Genesis ihre Hand ganz langsam. Bewegt.)
 VI. *p* *fp*

fasst, zieht sie dieselbe erschreckt zurück.)
 Deine Hand ist kalt. Was schaut dein Blick, in's Weite starrge-
f *p* *fp*

(entsetzt)
 rich-tet. Ich se-he es - Wehuns.
pp *prit.* Pos.

(Sie heftet ihr Auge starr auf einen Punkt.)

Bewegt.

Ein hässlich ro-ter Dunst steigt

auf, da - rin, welch' grau-en - vol - les Bild - der düst' - - re Bau, von

Pfah - len roh ge - fügt, und da-rauf wir, wohl Hand in

cresc.

Hand, doch glück - lich nicht, ge-fes - selt ach, zu grau - sem O - pfer.

Es schreit das Volk in ro-her Lust. Der finst' - re Mann mit

kal-tem Blick - die Fa - ekel schwingt er zu uns her, die Flamme

zün-det, leckt zum Him - mel an. Verlo - - ren, weh, ver-

lo - - ren! uns hat ver - zehrt die

(Sie fällt besinnungslos in Genesisius' Arme.)

Genesisius.

Glut. *fff* Blick' auf, Ge-lieb-te, schau' em-
Allmählich beruhigen. *p*

por! Wie könntest Mut-ge du ver-gehn im Za-gen, das die

Furcht dir schafft? Wo blieb des Glau-bens, wo der Lie-be ho-he
ritenuto

Pelagia.

(Noch in Genesisius' Arm.)

Zum er-sten Mal fällt in mein dunk-les
Kraft? *Mässig bewegt.*

Le - - ben ein heh - rer Strahl des höch - sten

mf *dim.*

Glück's. — Jetzt sollt' ich schei - - den, und oh - ne

belebend und cresc.

Ban - - gen schei - den, der Welt ent-sa - gen frei und kalt, —

p

— die mir nach lan - - ger Pein in reich - ster Schön-heit

f

(Sie richtet sich entschieden auf.)

strahlt? O nein! Jetzt sprich von

ff

Ster - - ben nicht. Da mir ge-währt, dich

f *p*

Ein - zi - gen zu lie - - ben, gibt es ein Heil nur,

8

ei - ne Se - lig - keit. Sie hei - sset

f

Breit. (♩ = ♩)

„Le - ben!“ Ja trinkenwill ich

molto espressivo

ff *ff* *p.*

ihn, den heil'-gen Quell, der voll und rein zu mir aus dei-nen Busen quillt. In

f *mp*

mei-nen A-der'nweck' er son-ni-ge . Glut, des stets ent-behr - ten, nie er-hoff-ten Glü -

p

- - ckes mich zu freu'n. Und fre-velt' ich an unserm Gott, ja

p *f*

brächt' mir dies Et - zü-cken Tod,

The first system of the musical score features a vocal line in G major and 4/4 time. The lyrics are "brächt' mir dies Et - zü-cken Tod,". The piano accompaniment consists of a right hand with chords and a left hand with a bass line. A piano (*p*) dynamic marking is present.

Le - ben will ich mit dir ver -

dim. poco rit.

The second system continues the vocal line with the lyrics "Le - ben will ich mit dir ver -". The piano accompaniment includes a forte (*ff*) dynamic marking and a *dim. poco rit.* instruction. The system concludes with a 4/4 time signature.

(den Ring erblickend.)

eint! Und ruft

Genesisus. (für sich)

Wieder bewegt. O wärst du nie er-wacht.

The third system is marked "(den Ring erblickend.)" and contains the lyrics "eint! Und ruft" and "Genesisus. (für sich)". The piano accompaniment features a piano (*p*) dynamic marking and a *Wieder bewegt.* instruction. The system concludes with a 4/4 time signature.

Gott selbst uns nicht mit lau - - ter Stim-me zu, dass

The fourth system contains the lyrics "Gott selbst uns nicht mit lau - - ter Stim-me zu, dass". The piano accompaniment features a forte (*f*) dynamic marking. The system concludes with a 4/4 time signature.

frei wir sol - len glück - lich sein?

mf *cresc.*

Sieh die - sen Ring an meiner

f *p*

Hand! „Er sagt dir, dass du frei, mit dem Ge-

p *cresc.*

lieb - ten kannst si - cher du ent flieh.“ So sprach sie...

f *p*

Sel-ges Glück! Frei bin ich,

sempre f

(Sie eilt auf Genesis zu.)

frei mit dir!

ff

al. b.

zög' re nicht, ent-fieh mit mir! Genesis. (abwehrend, ernst)

So willst ver-las-sen du die

mf

(in kindischem Uebermuth)

Sie sol - len mit uns flieh'n, im

Brü-der, die Ge - nos-sen?

grazioso

p

Schau-en uns' - - rer Lieb — auch se-lig mit uns sein.

Ich weck' sie auf!

Genesisius. (dazwischentretend)

Halt ein! Du glaubst, dass sie dir fol-gen,

und fei - - ge so wie du ver - ra - ten ih-ren Glau-ben?

Pelagia. (schmeichelnd)

„Ist nicht der Glaub' der Lie - be schön-stes Kind, und wo die

Hob. VI.

Lie - - be lebt, fehlt da der Glau - - be je?" So sprachst du

(Sie eilt zum Fenster und ruft mit
heu - - te noch, o nimm es nicht zu - rück. Auf!

(grosser Geberde.)
Auf, mit mir. Zum Licht der Frei - - heit

hin! Nicht Furcht noch Ban - - gen be - drü-cken mei - nen

Sinn. Wie ich an deiner Brust mich ber - ge,

nimm mich hin.

Kein zag - haft, scheu - es We - sen - nein - ein

lie - be - glü - hend sel' - - ges Weib!

Dort fern dem Ker - ker-grab, wo in des Wald's Ge -

cresc.

8 heg, vom Wind - hauch süß be - wegt — dicht-laub' - ge Stämm' sich

sp

nei - gen, dort winkt ein Meer von Glück,

sp

(Sie eilt mit offenen Armen auf Genesisus zu.)
dort winkt uns ei - ne Welt!
Genesisus. (tritt zurück und ruft mit ganzer Kraft:)
In E - wig - keit bist du ver - dammt, von

ff

nicht, die Auf - gab' zu er - fül-len, die die-ses Le-bens Pflicht? Die

uns' - re leuch-tet hell und klar: mit je - dem O - pfer, sei es

p

müh-voll auch und schwer, — von Mut be-seelt zu die - nen des Hei - lands heil' - ger

Lehr'. Gab er da-rum in tau - send Wun - den sein hei-lig Blut am

sfp

Kreu - ze hin, dass spie-lend wir erst frei - sen ihn, ver-

ra - then dann um ir - dischen Ge - winn? Und wä-re

(eindringlich)

pel. (Während Genesis' Ansprache ist der helle Mondschein verschwunden. Am Fenster zeigen sich schwache, allmähliche Anzeichen des kommenden Morgens.) (wankend)

Ein Dun- kel webt sich um mich

Flucht jetzt nicht Ver - rath?

her, nicht seh'ich was ich sah. Der Glanz erlischt, der mich umgab.

(Genesisius fängt Pelagia auf,

Die Sin-ne — schwinden wir. (Die wie die im Orchester.)

Alt. Bald nun ist die

Christen (hinter der Scene.) Bass. Bald nun ist die

poco sf p

so dass sie in seinen Armen sanft in die Knie sinkt. In diesem Augenblicke ertönt hinter der Scene weit entfernt der Gesang der Christen.)

Fahrt voll - en - det, die mich trennt vom Him - mels - thron. Ju - belnd ah - net

Fahrt voll - en - det, die mich trennt vom Him - mels - thron. Ju - belnd ah - net

Gen. (sehr ernst zu Pelagia.)

Hörst du die Brü - der dort, wie jauch - zend sie zum To - de geh'n. —

mei - ne See - le Got - tes heil' - ge Nä - he schon.

mei - ne See - le Got - tes heil' - ge Nä - he schon.

Sopr.
Ein wahrhaft Wis-sen ward ihr Ei-gen, des Lei-bes O-pfer

Alt.
Ird'sches sinkt in Flam-men-glu-ten bang zu-rück in

Ten.
Ird'sches sinkt in Flam-men-glu-ten bang zu-rück in

Bass.

Sopr.
scheint ge-ring. Ein heh-res

Alt.
tie-fe Nacht, und den Geist zu ew'-gem Lie-ben

Ten.
und den Geist zu ew'-gem Lie-ben

Bass.
tie-fe Nacht, und den Geist zu ew'-gem Lie-ben

und den Geist zu ew'-gem Lie-ben

(begeistert)

Band vermählt die Hel - den dort mit uns. Das ein - zig ew' - ge Le - ben, die
 zieht hin - an des Glaubens Macht.
 zieht hin - an des Glaubens Macht.
 zieht hin - an des Glaubens Macht.
 zieht hin - an des Glaubens Macht.

(Pelagia hat sich erhoben, ihr Körper bebt in gewaltiger Erschütterung.)

selbstlos heil' - ge Lie - - be. Du wankst, du
 be - best noch? Ein gött - lich' Gut, das du er - kämpft — vor

be - best noch? Ein gött - lich' Gut, das du er - kämpft — vor

Kai - sers Grimm und Vol - kes Wut für eit - len Schein,

gibst du es auf, für lee - ren Trug wirfst du's da - hin?

Pelagia (rafft sich mit höchster Kraft auf.)

Ge - lieb - - - - - ter!

Nein! Ich wan - ke

nicht! Was ich ge - fühl't, ge - than, er - lit - ten und er -

strebt, durch dich ward es mir klar, den

Sinn er - kenn' ich heut'. Zer - schell' die Welt um mich, ver -

geh' das ird'sche Glück! In dei - ner Son - ne leb' ich

(in höchster Ekstase)

fort, in dei - nem Arm — er - stirbt — — — — — der

Tod!

Pelagia. Dies ist die

Genesis. Heil dir!

Frei - heit, dies das Le - ben, das Lieb - ster du mir

Du hast be - siegt des

neu — ge - ge - ben. Jetzt seh' ich klar, ich ster - be nicht, —
 To - - des Grau'n, das hehr - ste

da ich er - füll' so heh - re Pflicht.
 Wun - der darfst du schau'n. Da ü - ber - wun - den

pp

Dies ist die Frei - heit,
 die - - ses Le - bens Drang, ent - blü - het se - lig

dies das Le - ben, das Lieb - - - ster
 dei - ner Brust, dem Grab der ird' - schen

Musical score for the first system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings *pp* and *mf*.

du mir neu ge - ge - - - ben,
 Qual und Lust ein

Musical score for the second system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings *pp* and *mf*.

da ich das Schwer - ste ü - ber - wun - den, ist mir der
 wahr - haft Le - - - - - ben

Musical score for the third system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings *p* and *f*.

Weg zum Heil ge - fun - - - - den.
son - - - - der Wank.

Sehr allmählig breiter und crescendo.

(Genesisius und Pelagia halten sich fest umschlungen. Die Christen erwachen und erheben sich.)

sempre cresc. e ritenuto

ff *mf*

(Cyprianus hat sich

ebenfalls erhoben und blickt, da er Genesisius sieht, ruhig fragend auf diesen.)

dim. e rit.

Feierlich. 4/4

Genesisius (zu Cyprianus.)

Nicht hab' ich Geld noch Gut, da - hin ist Glück und

Ehr? Mein ein - zi - ger Be - sitz — ist Sehn - sucht nach dem

Heil, das der Er - lö - sung Werk uns herr - lich of - fen - bart.

Dies Heil will ich er - rin - gen.
Cyprianus.

So segn' ich dich, der neu ge -
ruhig und gleichmässig, dasselbe Zeitmaass

won-nen, ein Zeu - ge uns'-rer heil'-gen Lehr'— Heil dir, Heil

uns,— dass du ge - kommen bist. Mit die-sem Kuss nenn' ich dich Bru-der, nenn' dich

dim.

(Er umarmt und küsst Genesis. — Die grosse Doppelthüre in der Mitte wird geöffnet. Man gewahrt in gleicher Höhe mit der Bühne eine Plattform, von der eine Treppe links nach der Tiefe führt. Im Hintergrunde eine prachtvolle Aussicht auf Rom. Die Spitzen der Gebäude erscheinen von rosigem Morgenlicht beleuchtet. Wachsender Tag. — Auf dem

Christ.
belebend

p *cresc.*

Balkon stehen Soldaten, welche vortreten und rechts und links zwei Reihen bilden, wodurch sie die Christen einschliessen. Gyprianus nimmt Genesis und Pelagia bei der Hand. Die übrigen Christen schaaren sich um ihn.)

sempre cresc.

Cypr. (Die ♩ wie im Orchester die ♩)

Bald nun ist die Fahrt voll - en - det, die mich trennt vom Himmels - thron. —

Sopr. Alt. Pelagia (mit dem Sopran.)

Christen.

Ten. Bass. Genesisius (mit dem Tenor.)

Nicht langsam. $\frac{3}{4}$

Ju - belnd ah - net mei - ne See - le Got - tes heil' - ge Nä - he schon.

Ju - belnd ah - net mei - ne See - le Got - tes heil' - ge Nä - he schon.

Cypr.

Ird' - sches sinkt in Flammen - glu - ten bang zu - rück in tie - fe Nacht, —

und den Geist zu ew'-gem Lie - ben zieht hin - an _____ des

und den Geist zu ew'-gem Lie - ben zieht hin - an _____ des

und den Geist zu ew'-gem Lie - ben zieht hin - an _____ des

ff

Glau - - - - - bens _____ Macht.

Glau - - - - - bens _____ Macht.

Glau - - - - - bens _____ Macht.

Sehr breit.

ff

(Cyprianus schreitet voran, ihm folgen umschlungen Genesisius und Pelagia, diesen die übrigen Christen. So schreiten sie, gefolgt von den Soldaten, langsam und feierlich über die Treppe der Plattform der Tiefe zu. Als sie verschwunden stellen sich einige Soldaten am Eingang zur Treppe auf, um den Zugang nach den unteren (dem Zuschauer nicht sichtbaren) Räumen abzusperren. Männer und Frauen aus dem Volke eilen von der rechten Seite her auf die Plattform und verfolgen in lebhafter Erregung die Vorgänge in der Tiefe.)

(Aus der Tiefe schlägt eine riesengrosse Flamme qualmend empor.)

(Die Sonne erhebt sich strahlend über den Gebäuden Rom's und

bricht durch die Rauchwolken, welche sich langsam zertheilen.)

Der Vorhang fällt.)